

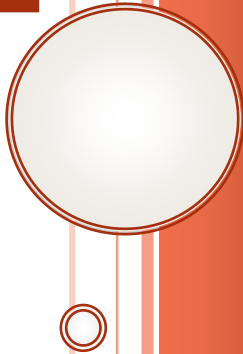
*SAISON
2019/2020*

Ein ganz anderes Spieljahr

TISCHTENNIS Sankt Peter in der Au



stpeterau.sportunion.at



Keiner konnte wissen ...

Als Anfang September eine Gruppe Tischtennispieler zur vorbereitenden Sitzung für die neue Saison beisammen saß, konnte keiner wissen, wie abrupt sie im März zu Ende sein würde. Da herrschten noch Motivation und Vorfreude auf die Meisterschaft.

Der Herbst verlief in geordneten Bahnen. Es entwickelte sich für unseren Verein ein Spielbetrieb mit recht ordentlichen Resultaten, die Voralpen-Open wurden zu einem schönen Erfolg. Die Nachwuchsarbeit von Mittelschule und Verein nahm Fahrt auf und es zeichnete sich eine gute Entwicklung einiger Spieler ab.

Winterpause. Die Weihnachtsfeier mit Vereinsmeisterschaft ging planmäßig über die Bühne und am 5. März feierten wir noch gemeinsam den 60er von Helfried Bauer. Keiner konnte wissen, dass wir lange nicht mehr in solcher Runde zusammenkommen würden.

Am 13. März erklärte der Verband die Meisterschaft für beendet. Die Tabellenstände weisen einen nicht repräsentativen Zwischenstand auf, denn die Mannschaften haben bis dahin nicht gleich viele Spiele absolviert. Das ergibt also kein valides Endergebnis, nach dem man Titel vergeben kann oder über Auf- und Abstieg entscheiden kann. Der Verband hat nur zugesagt, dass man um einvernehmliche Lösungen bemüht sein wird und Härtefälle vermieden werden sollen. Die ausstehenden Nachwuchsbewerbe wurden gestrichen.

Der Sport durchlebt somit eine ähnlich schwierige Situation wie viele Menschen im Einzelnen, wie Betriebe und sicher auch manche unserer Sponsoren und Gönner. In einem Moment, in dem auf einmal nichts mehr selbstverständlich ist, wird man sich der Treue und Großzügigkeit aller Unterstützer bewusst und ist dankbar für alles was man bekommen hat. Es ist daher nun an uns, sehr dankbar zu nehmen, was wir weiterhin an Unterstützung bekommen können, aber auch zu respektieren, wenn in dieser Ausnahmezeit nicht alles so ist, wie es war. Sollte die eine oder andere Zuwendung dieses Mal ausbleiben, dann danken wir ganz herzlich für alles Bisherige und wünschen wir allen ein erfolgreiches Durchtauchen dieser Krisenzeit. Vielleicht dürfen wir in besseren Zeiten wieder mit unseren Anliegen anklopfen.

Wir selber müssen uns als Verein und Sportgemeinschaft neu sammeln und aufbauen, warten, wie die neuen Rahmenbedingungen des Vereinslebens und Spielbetriebs sein werden und wir fühlen uns allen unseren Förderern, Sponsoren und Gönnern in diesem Sinn dankbar verbunden.

Das Redaktionsteam



AKTUELLES AUS DEM NACHWUCHS

Nachwuchsförderung im Verein

Das Angebot von Tischtennis in der Schule, der damaligen Hauptschule und nunmehrigen Mittelschule St. Peter/Au war es, das den Anstoß gegeben hat, einen Tischtennisverein zu gründen. Die Kooperation zwischen Schule und Verein ist nach wie vor für beide Seiten unumgänglich.

Kooperation Schule – Verein als Symbiose

St. Peter in der Au ist zahlreichen Teilnehmern an der Tischtennis-Schülerliga ein Begriff und viele erinnern sich dabei an einen Gegner, an dem sie sich in den letzten Jahren die Zähne ausgebissen haben. Die St. Peterer Schülermannschaften führen unzählige Bezirks- und Landesmeistertitel ein, was der hervorragenden Arbeit von Markus Berger und Otto Wendlik zu verdanken ist, die Woche für Woche den Schülerinnen und Schülern der Neuen Mittelschule Freude am Sport vermitteln und ihnen die Möglichkeit geben, sich sportlich weiterzuentwickeln.



Das Kräftemessen im Rahmen der Schülerliga ist für die Jungen ein besonderer Ansporn

Für diejenigen, die besonderen Eifer und besonderes Talent zeigen, ist die Perspektive eines Wechsels in den Verein ein Ansporn. Wer sich später in der Meisterschaft mit Gegnern aus anderen Vereinen messen möchte, der ist eingeladen, sich mit Vereinsspielern aus ganz Niederösterreich zu messen. So ergibt sich unter den begeisterten Schülern einerseits die Gruppe der Hobbyspieler. Sie haben einfach Freude am Spielen und verbringen gerne gemeinsam mit ihren Freunden jede Woche einen Nachmittag an der grünen Platte. Andererseits bilden sich dabei die zukünftigen Vereinsspieler heraus, die sportlich mehr wollen und noch mehr zu investieren bereit sind.

Der Schulsport wird mit der Aufstiegsmöglichkeit in das Vereinsgeschehen damit auch für jene attraktiv, die sich durch ein besonderes Potenzial hervortun, umgekehrt wird der Verein entlastet, wenn ambitionierte Nachwuchsspieler im Schülertraining eine solide Technik erlernen und regelmäßig Gelegenheit zum Spielen bekommen.

Derzeit tun sich Manuel Forstner und Fabian Leimhofer beim Schülertraining besonders hervor und haben sich neben anderen zum Ziel gesetzt, eines Tages im Verein Fuß zu fassen. In der Schule erfahren sie beste Betreuung auf diesem Weg und der Verein hat mit Fabian und Manuel Aussicht auf zwei topmotivierte und ambitionierte Nachwuchsspieler.



Otto Wendlik und Bernhard Pausinger sorgen für die reibungslose Abwicklung der Schülerliga

Als Verein bedanken wir uns herzlich für die großartige und erfolgreiche Arbeit an der Basis. Wir sind froh, dass die Schule einerseits eine Entlastung für den Verein bringt, sich andererseits aber auch selbst immer wieder als Veranstalter für Turniere in der Schülerliga in Szene setzen kann.



Verbandstraining als professionelle Begleitung für Nachwuchsspieler

Waren es früher David Hackensöllner, Martin Mayerhofer und Julian Stocker, deren Entwicklung das Verbandstraining einen kräftigen Schub gab, so ist nun die nächste Generation dran: Mit Niklas und Tobias Kaindl sowie Christopher und Maximilian Gerstmayr sind es vier Nachwuchsspieler aus unserem Verein, die sich beim Trainingsangebot des Niederösterreichischen Tischtennisverbandes die Unterstützung holen, die es braucht, um sich landesweit im Nachwuchs und in der offenen Klasse der Meisterschaft behaupten zu können. Was der Verein an professionellem Training nicht bieten kann, das bekommen unsere Nachwuchsspieler im Verbandstraining geboten.



Die Brüder Niklas und Tobias Kaindl konnten vom Verbandstraining stark profitieren



Niklas Kaindl unterwegs auf nationaler Bühne

Einer derjenigen, der seinen Weg vom Schulsport in den Vereinssport gemacht hat, ist Niklas Kaindl. Er ist das Aushängeschild unter den aufstrebenden Nachwuchsspielern und auf zahlreichen niederösterreich- und österreichweiten Turnieren unterwegs.

Mit einer Gruppe von Spielern aus dem Kadertraining machte sich Niki am 14. und 15. September auf den Weg zur ÖTTV Nachwuchs-Superliga nach Kapfenberg sowie Anfang Dezember zur zweiten Serie nach Salzburg. Als einer der jüngsten Spieler hatte er es in der Einsteigergruppe der Unter-21-Jährigen schwer und musste sich jeweils mit dem vorletzten Platz in dieser Gruppe begnügen. Mit der Aussicht, dass er aber noch viele weitere Jahre in dieser Altersgruppe verweilen wird, sind ihm noch wesentlich erfolgreichere Auftritte in dieser Gruppe zuzutrauen.



Im verkürzt abgelaufenen Sportjahr war er am 1. Dezember zudem bei der NÖTTV Nachwuchs-Liga in Oberndorf in der zweithöchsten von fünf Gruppen vertreten. Nachdem er in der Vorrunde auf seinen



Klassenkollegen und Kameraden aus der Spielgemeinschaft mit Aschbach, Paul Pointner, traf und sich knapp in fünf Sätzen durchsetzte, belegte er in der Vorrunde den dritten Platz. Dieser führte in die Endrunde um die Plätze 5 bis 8, wo er als Topgesetzter alle weiteren Spiele gewann und damit den fünften Gesamtrang belegte.



Christopher Gerstmayr macht den größten Schritt



Jedes Jahr gibt es den einen Spieler im Verein, der auf dem Papier den größten Fortschritt gemacht und die meisten Ranglistenpunkte dazugewonnen hat. Im verkürzten Spieljahr 2019/20 machte der jüngste Vereinsspieler aus unseren Reihen den größten Sprung: Christopher Gerstmayr erhöhte seine Ranglistenwertung durch Teilnahmen an der Nachwuchs- und Herren-Meisterschaft von 350 auf 489 Ranglistenpunkte und gewann mit 139 Punkten deutlich die vereinsinterne *Rookie of the Year*-Wertung vor Nicolas Blauensteiner (+66).

Der Verein gratuliert Christopher herzlich für seinen großen sportlichen Sprung und wünscht weiterhin eine erfolgreiche Entwicklung!

AKTIVITÄTEN & VERANSTALTUNGEN

Zwei Tage Tischtennis pur

Das Turnierwochenende für Hobby- und Vereinsspieler ist ein Fixpunkt im Kalender unseres Vereins. Wie üblich sind am Samstag die Hobbyspieler aus der Gegend am Start, am Sonntag folgen Vereinsspieler aus Niederösterreich und darüber hinaus.

Samstag, das Gemeindeturnier

Das Wochenende 19./20. Oktober stand in St. Peter ganz im Zeichen des Tischtennissports. Zehn Stunden lang kämpften am Samstag 48 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen der Ortsmeisterschaften in Einzel- und Teambewerben um Titel und Plätze.

Den Veranstalter, die Sektion Tischtennis, freuen vor allem die 24 Kinder, die in drei Altersklassen in gemischten Bewerben um die Preise spielten, denn das trifft genau den Fokus des Vereins, die Nachwuchssuche und -förderung.

Nicht nur sportlich war das Turnier ein großer Erfolg, sondern auch gesellschaftlich. Vieles drehte sich um den Sport, mindestens so wichtig war aber auch das gemütliche Beisammensein, das der gut geführte Büffetbetrieb bestens versorgte.

Bewerb bis 5. Schulstufe

1. Nico Reickersdorfer
2. Oliver Handl
3. Theresa Mayrhofer

Bewerb 6. Schulstufe

1. Fabian Leimhofer
2. Manuel Forstner
3. Maximilian Panstingl-Panstingl



Bewerb 7./8. Schulstufe

1. Philipp Rumplmaier
2. Daniel Rettensteiner
3. Samuel Sturm



Hobby-Ortsmeisterschaft

1. Daniel Hochpöchler
2. Thomas Schönegger
3. Jürgen Fritz/Manfred Gartlehner



Team Trophy

1. *Team Wildcats*: Jürgen Fritz, Philipp Fritz, Thomas Schönegger
2. *Team Schmidinger*: Patrick Gutman, Daniel Hochpöchler, Philip Schmidinger
3. *Team Ortsmeister*: Manfred Gartlehner, Jürgen Haunschmid, Julian Jansbauer
4. *Team Streißlberger*: Hubert Auinger, Roland Beranek, Hermann Streißlberger



Sonntag, die Voralpen-Open

Zwar war der Ansturm auf das am Sonntag zum 10. Mal ausgetragene Verbandsturnier für NÖ und OÖ nicht ganz so groß wie im Vorjahr, aber wiederum ein Riesenerfolg. 171 Partien wurden zwischen neun und 19 Uhr gespielt, ehe Sektionsleiter Vinkov mit Vertretern der Sponsoren die Siegerehrung vornehmen konnte.



Tobias Kaindl auf dem Weg zum U15-Triumph



Das Podest im 900-Punkte-Bewerb war von St. Peter gleich dreifach besetzt

Besonders erfreulich ist, wie St. Peters Nachwuchsspieler aufzeigten. Im U15-Bewerb stand Tobias Kaindl zum ersten Mal bei einem Verbandsturnier auf der obersten Stufe und Bruder Niklas Kaindl mischte im Bewerb B der Herren (bis 900 Ranglistenpunkte) ganz entscheidend mit und kam bis ins Finale, wo er sich dem Bad Goiserer Claus Schaffelner nur knapp geschlagen geben musste. Seinen Erfolg versüßte noch, dass er vor den St. Peterer Haudegen Johann Aigner und Stefan Thaller (geteilter 3. Platz) landete.



Das Turnier ist immer eine Gelegenheit für ein Wiedersehen unter Sportsfreunden...



...aber auch in sportlicher Hinsicht muss sich niemand verstecken.

Herausragend war auch der 3. Platz von Gerhard Gugler im Bewerb D (bis 1400 Punkte). Im offenen Bewerb dominierten unsere Spielgemeinschafts-Partner aus Aschbach: 1. Andreas Schachinger, 2. Ingo Hölzl.



TAPEZIERERMEISTER | RAUM AUSSTATTER
GEORG SCHNECKENREITHER

3352 St. Peter/Au | Amstettner Straße 8
Telefon: 0 74 77/422 64 | Fax: Diw 20
E-Mail: office@tapeziererschneck.at
www.tapeziererschneck.at

Krankentransporte
Schultransporte
Ausflugsfahrten
Mietwagen
Taxi

TAXI RAAB
3353 Seitenstellen, Waidhofer Str. 69
0676 - 33 98 410





Der Sieg beim Voralpen-Open führte einmal mehr über Andreas Schachinger...



...wie auch der Schiedsrichter vom Dienst, Norbert Polt, hautnah miterlebte

Zusammenarbeit ist das Um und Auf

Dass so ein aufwändiges Turnierwochenende auf so hohem Niveau angeboten werden kann, ist vor allem dem Zusammenhalt der Mitglieder und deren vielen Kompetenzen zu danken. Und manch einer fehlt in der Ergebnisliste, weil er sich ganz der organisatorischen Hintergrundarbeit widmete.

Der Partnerverein Aschbach half wieder mit vier hochwertigen Tischtennistischen aus. Von der Gemeinde kamen die Location und die gute Tonanlage und alles andere erledigten die Vereinsmitglieder.

Die vielen erfreulichen Rückmeldungen bestätigten, wie reibungslos und bei bester Stimmung das Turnierwochenende abgewickelt wurde. Das steht zwar nicht in einer Ergebnisliste, ist aber eine große Genugtuung für den ganzen Verein.



Volle Konzentration aber trotzdem gute Laune in der Turnierleitung



Die Voralpen-Open – jedes Jahr aufs Neue ein Erlebnis für den gesamten Verein

Noch einmal Corona?

Falsch getippt. Das ist nicht das neue Tischtennis-Outfit für Corona-Zeiten. Das ist unser Sportsfreund Hans Aigner bei der Herstellung der begehrten Trophäen für die Bewerbsieger bei den Voralpen-Open. Er fertigt aus Glas geschnittene Schlägerblätter, die mit Sandstrahl beschriftet werden. Die Prozedur ist aufwändig und braucht Fachkenntnis. Und die Turniersieger freuen sich Jahr für Jahr über einen attraktiven Pokal, mit dem unser Turnier ein Alleinstellungsmerkmal hat.



In voller Montur in einer aufwändigen Herstellungsprozedur durchläuft Trophäenmeister Hans Aigner mit all seiner Erfahrung eine Reihe von Arbeitsschritten...



...bis schließlich die sehenswerte Voralpen-Open-Trophäe vollendet ist.

Danke, Hans, für deinen Einsatz und die tolle Arbeit seit vielen Jahren! Du bist unser Trophäenmeister.

Zu Gast beim Mostviertler Turnier in St. Valentin

Eine vierköpfige Abordnung aus St. Peter war am 18. Jänner beim 18. Mostviertler Tischtennisturnier am Start. Johann Aigner, Harald Mayrhofer, Stefan Thaller und Ferdinand Wimmer vertraten gemeinsam unseren Verein und standen alle mit Viertelfinaleinzügen in den Bewerb bis 900 RC-Punkte bzw. bis 1150 RC-Punkte knapp vor dem Sprung auf das Podest. Einzig Harald Mayrhofer schaffte diesen schließlich im Bewerb bis 900 RC-Punkte – und wie: Nachdem Harald in den Runden zuvor bereits die Nummer 2 des Bewerbs bezwungen hatte, schaffte er gegen die Nummer 3 des Bewerbs, Steffen Schmidt, mit einem 3:2-Sieg den Finaleinzug. Dort unterlag er zwar Thomas Hofer in drei Sätzen, belohnte sich aber für tolle Leistungen mit dem 2. Platz. Bei allen Viertelfinal-, Halbfinal- und Finaleinzügen war es in erster Linie aber ein tolles Vereinerlebnis für unsere Routiniers in St. Valentin.



Harald Mayrhofer (2.v.r.) gesellt sich mit seinem 2. Platz auf das Siegerfoto des Bewerbs bis 900 RC-Punkte (Foto: ASK St. Valentin)

NÖTTV Cup powered by Donic

Nachdem wir im Vorjahr den niederösterreichischen Vize-Cupsieger im NÖTTV Cup der höchsten von zwei Spielklassen (bis 4700 Ranglistenpunkte pro Dreier-Mannschaft) stellten, waren wir heuer wieder mit einer Mannschaft in diesem Bewerb vertreten.

Aufgrund des vorzeitig eingestellten Spielbetriebs wurde der NÖTTV Cup Mitte März abgebrochen und soll nach der Sommerpause zu Ende gespielt werden. Unsere Mannschaft ist bestens im Rennen und hat abermals den Sprung in das Finalturnier der besten vier Mannschaften geschafft.

Ingo Hölzl, Martin Mayerhofer und Stephan Schmutzer brachten unsere Mannschaft mit einem Sieg in St. Veit an der Gölsen in der Qualifikationsrunde in den Hauptbewerb. In diesem Stand man nach einem Freilos in der ersten Runde im Viertelfinale, wo es zum Lokalderby gegen Amstetten kam. Am letzten Tag, bevor der Spielbetrieb eingestellt wurde, holten die Urltaler in Aschbacher Besetzung (Ingo Hölzl, Ludwig Pöll und Rudi Teufl) gerade noch rechtzeitig einen 5:3-Heimsieg gegen ein aufstrebendes junges Team unseres Tischtennisnachbarn. Mit diesem Sieg schaffte man die Qualifikation für das Finalturnier.

Wir wünschen unserem Team einen erfolgreichen Abschluss der Cup-Saison beim Finalturnier!



Sandra König

Rotschädl e.U. - Marktplatz 3 - 3352 St. Peter/Au
Telefon: 0699/ 128 11 747



Unsere Cup-Fighter in der Qualifikationsrunde, die über den Einzug in den Hauptbewerb des NÖTTV Cup entschied



Gasthof Schafelner – Maderthaner

3351 Weistrach 5 - 07477/ 423 64

Vereinsmeisterschaft

Die Vereinsmeisterschaft fand heuer in Abwesenheit des großen St. Peterer Favoriten Julian Stocker statt. Dafür kam erfreulicherweise wieder ein alter Bekannter nach längerer Zwangspause zurück: Markus Stöckler war aufgrund einer Schulterverletzung monatelang außer Gefecht, seinen ersten Einsatz nach dieser Verletzungsperiode machte er bei der Vereinsmeisterschaft - und wie: Markus kämpfte sich bei seinem Comeback bis ins Finale vor und stand dort Martin Mayerhofer gegenüber. In einem offenen Schlagabtausch hatte Martin schließlich das bessere Ende für sich und holte sich mit einem 3:1-Finalsieg den Vereinsmeistertitel im Bewerb A.

**Raiffeisenbank
Region Amstetten**



Der Bewerb B ging an Gerhard Gugler, der an diesem Tag gleich doppelt abräumte: Mit seinem Aschbacher Kollegen Rafael Halbmayr holte er sich nämlich auch den Sieg im Doppelbewerb. Im Nachwuchsbewerb überraschte Tobias Kaindl, der sich unter anderem gegen seinen Bruder Niklas durchsetzte und damit Nachwuchsvereinsmeister wurde.

MEISTERSCHAFTSBETRIEB

Herrenmeisterschaft

Im Vergleich zur Vorsaison ging die Spielgemeinschaft Urtal (SGUR) mit einer Mannschaft weniger – das sind acht an der Zahl – in die Herrenmeisterschaft.

SGUR 1 / SGUR 2 / SGUR 3: Gut gefestigt im Mittelfeld

Von Martin Mayerhofer

Alle unsere drei Liga-Mannschaften behaupteten im Spieljahr 2019/20 den Klassenerhalt in 1. und 2. Landesliga bzw. der Oberliga. Was nach einer bescheidenen Errungenschaft klingt, ist tatsächlich ein beachtliches Ziel: Die erste Mannschaft hat in Niederösterreichs höchster Spielklasse nämlich ein Alleinstellungsmerkmal: Sie ist eine Mannschaft



mit Spielern, die entweder in diesem Verein „aufgewachsen“ sind oder aus der Region kommen und eine starke Verbindung zu unserem Verein haben. In Minimalbesetzung mit vier Spielern eine Saison zu bestreiten gegen Teams, die zum Teil ehemalige europäische Topspieler in ihren Reihen haben, sich trotzdem einen ordentlichen Polster mit „Luft nach unten“ zu den Abstiegsrängen zu verschaffen, spricht Bände über die Leistung von Kapitän Martin Halbmayr, Andreas Schachinger, Julian Stocker und Rudi Teufl. Da wurde an einem Tag mit wenigen Stunden Abstand gegen beide Mannschaften aus Bruck/Leitha gespielt, da wurden mehrere Wochenenden aufgewendet, um



Unsere „Einser“ schlug sich in der 1. Landesliga mehr als nur beachtlich

an zwei Tagen hintereinander Meisterschaftsspiele zu absolvieren und da wurden nicht zuletzt sogar Hotelzimmer gemietet, um am anderen Ende von Niederösterreich am Freitag und Samstag in Wiener Neustadt und in Guntramsdorf anzutreten. Das alles funktionierte trotz voller Berufstätigkeit, Schichtarbeit und 24-Stunden-Dienste unserer Spieler. Respekt für den enormen Einsatz und den Teamgeist! Unter diesen Umständen haben sie wahrlich eine Topleistung erbracht.

Ebenso in Minimalbesetzung gingen Ingo Hölzl, Kapitän Martin Mayerhofer und Mario Steinbacher in der 2. Landesliga durch die abgelaufene Spielzeit. Der Start in diese Saison wollte nicht glücken und so fand man sich nach fünf Runden am Tabellenende wieder. Am Tag des Gemeindeturniers kündigte sich von den teilnehmenden Hobbyspielern Unterstützung im anberaumten Kellerduell gegen den Vorletzten aus Horn an. Ein Missverständnis bei den Gegnern sorgte dafür, dass diese nicht vor Ort in St. Peter erschienen, wodurch der einzige Sieg der Hinrunde aus einem w.o. des Gegners resultierte. Auf den vorletzten Platz in der



Beim Ausholen zur Aufholjagd von Corona gestoppt: Unsere Jungs in der 2. Landesliga

Hinrunde folgte ein fulminanter Start in die Rückrunde und eine Aufholjagd, die durch den Abbruch der Spielsaison schließlich gestoppt wurde. Am Ende fand sich die eingeschworene Truppe auf einem gefestigten Platz und ließ alle Abstiegsgedanken verfliegen. Mit einem 6:3-Sieg machte man zunächst alle Titelträume des Tabellenzweiten Neulengbach zunichte. Besonders deutlich wurde der Aufschwung im letzten ausgetragenen Spiel mit einem 7:0-Heimsieg gegen den unmittelbaren Tabellenkonkurrenten Pottenbrunn.

Mit einem etwas ungewöhnlichen Erfolgsrezept bestritt unsere Oberliga-Mannschaft die gesamte Hinrunde: Alle Spiele wurden zu zweit absolviert, was die Sache zu einer großen Herausforderung machte. Dass die Mannschaft nach dem Herbstdurchgang auf dem vierten Rang lag, zeigt die tapfere Leistung von Kapitän Ludwig Pöll und Stefan Teufel. Dass aus der Unterbesetzung zumindest eine Mindestbesetzung wurde, ist dem Waidhofner Markus Wildling zu verdanken, der nach Jahren enger Verbundenheit mit dem Verein vor Beginn der Rückrunde nach St. Peter wechselte und das Oberliga-Team komplettierte. In der Rückrunde festigte das Trio den Mittelfeldplatz, ehe die Saison vorzeitig beendet wurde.



SGUR 4: Wettkampf ist das beste Training

Von Martin Mayerhofer

Als Trainingskaiser kann man die Spieler unserer Mannschaft in der 1. Klasse ja nicht bezeichnen. Nicht weil sie nicht wollen, eher weil es ihre beruflichen und privaten Umstände nicht zulassen. Und doch waren sie die gesamte Saison über voll im Titelkampf mit dabei, ehe der Meisterschaftsabbruch die Tabelle frühzeitig einfro. Wenn auch Training nicht zu den Spezialitäten dieser Mannschaft gehört – einzig Gerhard Gugler sei an dieser Stelle ausgenommen –, so haben die Spieler doch eine große Freude am Sport und am gemeinsamen Antreten in der Meisterschaft. Kampfgeist und Teamgeist sind ihr Erfolgsrezept: Aus dem Team hört man, dass Nici Blauensteiners Qualität ist, nach einem planlos anmutenden ersten Satz richtig aufzudrehen. Matthias Wimmer hat in seiner Mannschaft den Status des Kämpfers, der im Doppel mitunter hinter seinem Mitspieler „vorbeifliegt“, um den Ball noch zu erreichen. Gerhard Gugler ist die stabile Nummer 3 im Team, die immer wieder für eine Überraschung gut ist. Und dann gibt es da noch den Rückkehrer David Hackensöllner, der nach

einer Meisterschaftspause in der 1. Klasse eingestiegen ist und es dort mit einem Kaltstart in 20 Spielen auf 19 Siege brachte und der Mannschaft einen kräftigen Schub gab. All das wird begleitet vom (meist) Non-playing-Captain Norbert Polt, der trotz langwieriger Knie-Probleme zu jeder Zeit seiner Mannschaft beistand und nach überstandenen Eingriff erfreulicherweise auch selbst mehrmals an der Platte stehen konnte.



SGUR 5: Mit dem Spieljahr zufrieden

Von Karlheinz Vinkov

Nach einem sensationell erfolgreichen Herbstdurchgang konnte die Mannschaft SGUR 5 den inoffiziellen Vizemeistertitel in der 2. Klasse West A erringen. Lediglich Oberndorf war nicht zu schlagen, aber das knappe 4:6 im Auswärtsspiel zeugt von der Leistungsstärke der Mannschaft.

Kapitän Karlheinz Vinkov freute sich, dass alle seine Spieler eine eindeutig positive Bilanz erzielten. Mit Robert Brandecker, dem Zweiten der Einzel-Rangliste, hatte man einen sicheren Punktlieferanten. Besonders hervorzuheben ist das Auftreten von Jugendspieler Niklas Kaindl. Er spielte zum ersten Mal in der 2. Klasse und zeigte mit seinem variantenreichen und taktisch klugen Spiel enorme Fortschritte. Und es steckt noch weiterhin großes Potenzial in ihm.



Karlheinz Vinkov, Robert Brandecker, Niklas Kaindl und Josef Unterberger spielten in der 2. Klasse stets vorne mit

SGUR 6: Sport mit Spaß einer Oldie-Partie

Von Harald Mayrhofer



Edeljoker Markus Berger mit Kapitän Hans Aigner, Harald Mayrhofer und Ferdinand Wimmer

Mit der bewährten Mannschaft – Hans Aigner, Harald Mayrhofer und Ferdinand Wimmer, gelegentlich verstärkt durch Markus Berger, der neben dem „alten Eisen“ geradezu ein Jungspund ist – bestritt man die Saison 2019/20 in der 2. Klasse West B.

Die ersten Runden verliefen recht durchwachsen. Es gab drei Niederlagen in Folge. Allerdings waren auch durchaus enge Partien dabei. So schrammte z.B. Harald mit einem knappen 2:3 gegen den Ranglisten-Ersten Martin Kern nur knapp an einer handfesten Überraschung vorbei.

Perfektes Spiel am Tisch - und auch danach ... Gegen Randegg gab es in der 4. Runde dann die ersten Punkte. Und das unter besonderen Umständen: Harald Mayrhofer, soeben aus dem Krankenhaus nach einem Eingriff wegen Nierensteinen entlassen, ließ sich die Partie gegen die Sportsfreunde aus Randegg nicht entgehen. Nicht nur, dass es mit 7:0 einen klaren Sieg gab, bei der anschließenden „Nachbesprechung“ im Vereinslokal waren die St. Peterer auch die besseren



Kartenspieler. Und für Harald, den Nierenpatienten, gab es mit einer Nierenspülung vermutlich die passende Nachbehandlung.

In Runde 5 setzte es wiederum ein bittere 4:6-Niederlage gegen Wieselburg. Johann Gerstl von der Gastmannschaft war an diesem Abend nicht zu bremsen und erspielte verdient seinen „Dreier“.



Die Wieselburger fügten den schwarz-gelben St. Peterern eine knappe Niederlage zu

Auch die nächste Begegnung in Krummnußbaum verlor man glatt mit 2:6, die Mannschaft konnte den Hausherrn nichts entgegensetzen.

Trotz Formkrise ließ man sich nicht beeindrucken und blickte mit Zuversicht auf die nächste Runde, wo die „Jungen Wilden“ aus Oberndorf auf uns „Oldies“ warteten. Doch aufgepasst, es setzte sich wider Erwarten Routine vor Jugend durch und mit drei Siegen von Ferdinand, zwei von Hans und einem von Harald bezwang man die aufstrebenden Jungs aus Oberndorf.



In den letzten beiden Partien im Herbstdurchgang gegen Scheibbs und Reinsberg gab es nichts zu holen, jeweils verdiente Siege der Gegner.

Auftakt in die Frühjahrsrunde

Erster Gegner Amstetten, gleiches Bild wie schon im Herbst: Es gab ein eindeutiges 0:7 gegen den Titelanwärter. Und obwohl das Ergebnis mit nur drei gewonnen Sätzen schlimm aussieht, trotzdem waren die Spiele durchwegs heiß umkämpft und nicht so eindeutig, wie es am Papier aussehen mag. In Runde 2 konnte man sich gegen Ybbs leider nicht revanchieren und so verlor man wie schon in der Hinrunde wiederum knapp mit 4:6.

In Runde 3 sollte es besser werden: Verlor man im Herbstdurchgang gegen Ybbstal 2 noch mit 3:6, so schaffte man jetzt zur Verblüffung des Gegners ein 5:5. Harald und Hans konnten zwar nur gegen Markus Hameseder gewinnen, doch der immer stärker aufspielende Ferdinand entzauberte Franz Berger und machte somit einer sehr wichtigen Zweier. Mit dem Gewinn des Doppels reichte das für ein 5:5-Unentschieden. Somit waren die Titelträume der Ybbstaler vorerst einmal vertagt.



Die Aufeinandertreffen mit so manch altbekanntem Gegner sind nicht nur sportliche, sondern auch freundschaftliche Wiedersehen

Durch diesen Erfolg ging das Team um Kapitän Hans Aigner hochmotiviert in die nächsten Begegnungen und so folgten zwei Siege gegen Randegg – und unerwartet – gegen Wieselburg, allerdings verstärkt mit Markus Berger. Die folgende

Partie gegen Reinsberg ging klar verloren. Die verbleibenden Spiele gegen Oberndorf und Scheibbs wurden aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht mehr ausgetragen.

SGUR 8: Youngsters auf dem Vormarsch

Von Martin Mayerhofer

Der Einstieg in die Herren-Meisterschaft für Nachwuchsspieler ist nicht immer ein leichter. Auch für unsere Nachwuchsspieler war das vergangene Jahr mit vielen Lehren und mit viel Erfahrungssammeln versehen. Dieses Jahr machte sich der Einsatz von Christopher und Maximilian Gerstmayr, Tobias Kaindl und Mannschaftskapitän Thomas Lorenz auch in den Ergebnissen bezahlt. Besonders Christopher überraschte, in dem er zum Top-Spieler dieser Mannschaft avancierte und immer wieder großen Anteil an den Erfolgen bei drei Siegen und zwei Unentschieden hatte.



SGUR 9: Routine macht sich bezahlt

Von Martin Mayerhofer

Helfried Bauer, Roland Staindl und Stefan Thaller gehören zu unseren Dauerbrennern. Mit tatkräftiger Unterstützung von Rückkehrer Manfred Blauensteiner war diese Mannschaft eine Größe in der dritten Klasse und liegt zum Letztstand vor dem Abbruch der Saison gar an erster Stelle. Es muss im selben Atemzug erwähnt werden, dass die unmittelbaren Gegner mehrere Spiele weniger am Konto hatten und deshalb die Tabellsituation nicht aussagekräftig ist. Dennoch kann sich die sportliche Leistung dieser Mannschaft auf jeden Fall sehen lassen.



Manfred Blauensteiner (li.) war nach einer Meisterschaftspause eine tatkräftige Unterstützung für Stefan Thaller und Kapitän Helfried Bauer

Was diese Mannschaft anspricht, ist der sportliche Erfolg, was sie verbindet, ist eine tiefe Freundschaft. Kurz gesagt: Diese vier Herren genießen es, gemeinsam als Team anzutreten und dabei immer wieder erfolgreich zu sein und die eine oder andere Überraschung zu liefern. Und genau so soll es auch sein.



WAS WIR SONST NOCH GEMEINSAM MACHEN...

Saisonvorbereitung

Von Bernhard Pausinger

Im Gasthaus Krifter traf sich am 6. September 2019 eine Gruppe von Tischtennis-Aktivisten, um die neue Spielsaison auf den Weg zu bringen. Es ging um die Trainingsordnung, die Koordination des Spielbetriebs und die Planung der Turnierveranstaltungen.

Am Ende kam noch auf, dass der Sitzungstermin der Geburtstag von Sektionsleiter Karlheinz Vinkov war. Herzlichen Glückwunsch!



Helfried Bauer feiert seinen 60er

Auch wenn man es nicht glauben kann, Helfried Bauer ist 60. Die Tatsache ist nicht zu leugnen.

Aus diesem Anlass lud er am 5. März die Mitstreiter des Vereins zu Speis und Trank beim Mostheurigen Haider in Weistrach, stets eine gute Adresse für die Tischtennispieler, ein.

Nach einer opulenten Bewirtung würdigte Sektionsleiter Karlheinz Vinkov in einer originellen Gratulationsrede den Jubilar. Ausgehend von Thementaferln betonte er, wie wichtig Helfrieds Verlässlichkeit als Mensch, Spieler und Mitarbeiter für den Verein ist. Helfrieds Sportsgeist im besten Sinne ist vorbildlich und sein guter Umgang mit jungen Spielern hat schon manchen ermutigt und weitergebracht. Die lustvolle



Sektionsleiter Karlheinz Vinkov würdigt den langjährigen Einsatz unseres „Motivators“ Helfried Bauer

Art, wie er Sport betreibt ist ansteckend und sein menschlicher Umgang tut einfach allen gut.



Abgeschlossen wurde dieser Programmpunkt mit einer (?) Runde Schnaps und einem von Karlheinz eingeklatschten Gratulations-Rap.

Der Rest des Abends ist außerprotokollarisch, das Ende offen. Danke, Helfried, für den netten Abend.



Schiedsrichterwesen

Martin Mayerhofer steigt in höchste Kategorie auf



Martin gratuliert Petrisa Solja, Siegerin des Damen-Bewerbs beim Europe Top 16 in der Schweiz

Seit Jahren ist Martin Mayerhofer in der österreichischen Bundesliga und bei internationalen Turnieren als Schiedsrichter im Einsatz. Nachdem er im Rahmen der Austrian Open 2018 in Linz ein spezielles Seminar (Advanced Umpires Training) absolviert und eine Prüfung (Advanced Rules Exam) erfolgreich abgelegt hatte, befand sich Martin auf gutem Weg in Richtung



Blue Badge-Status. Blue Badge Schiedsrichter sind Schiedsrichter der international höchsten Kategorie,

die Voraussetzung für die Teilnahme an Olympischen Spielen oder Weltmeisterschaften ist. Martin brauchte in der Folge vier positive Evaluierungen, von denen er zwei bei den Austrian Open 2018, eine bei den Bulgaria Open 2019 und eine bei den Czech Open 2019 erlangte. Im November schloss er den Qualifikationsprozess zum Blue Badge-Schiedsrichter mit einem Interview in englischer Sprache ab und gehört seitdem dieser Kategorie an.

Diese Tatsache verhalf ihm auch dazu, als Schiedsrichter für das Europe Top 16 in Montreux in der Schweiz nominiert zu werden. Bei diesem Turnier spielen die besten 16 Damen und die besten 16 Herren Europas jeweils einen Titel aus. Nach Markus Berger 2019 war dieses Jahr Martin am 8. und 9. Februar als Schiedsrichter bei diesem Turnier eingebunden. Besonderes Highlight für ihn war zum Abschluss das Damen-Finale zwischen Britt Eerland aus den Niederlanden und der späteren Siegerin Petrisa Solja aus Deutschland.



National sind sie häufig gemeinsam im Einsatz – hin und wieder auch international: Martin Mayerhofer und Markus Berger

Zwei internationale Finalsplele für Markus Berger

Seit 2013 ist Markus Berger als *Blue Badge*-Schiedsrichter bei Turnieren des Internationalen Tischtennisverbandes im Einsatz. Markus glänzt immer wieder mit tollen Leistungen und Top-Evaluierungen und ist daher bei jedem Turnier, bei dem er involviert ist, ein Kandidat für einen Einsatz in den Finalsplelen. Im Sportjahr 2019/20 war Markus bei zwei internationalen Turnieren (Austrian Open, Bulgaria Open) im Einsatz und wurde vom Team der Oberschiedsrichter jeweils als Schiedsrichter für das Herren-Finale bestimmt - eine besondere Auszeichnung für seine Leistungen.

Dass Markus insbesondere in Bulgarien zur Hochform auflaufen konnte, kam nicht von ungefähr: In der Zeit vor dem Turnier verbrachte er seinen Familienurlaub in Bulgarien und kam gut erholt und gut angepasst an den bulgarischen Lifestyle in die westliche Landeshälfte nach Panagyurishte.



Der japanische Jungstar krönte sich im Finale unter der Obhut von Markus Berger zum Sieger der Bulgaria Open

ELEKTRO
Vogel

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Martin Mayerhofer, Bernhard Pausinger

Bildmaterial: Helfried Bauer, Martin Mayerhofer, Bernhard Pausinger, Otto Wendlik

Sportunion St. Peter/Au – Sektion Tischtennis, Vogelhändlerplatz 4, 3352 Sankt Peter in der Au

Tabellen

Hinweis: Die hier dargestellten Tabellen beziehen alle gespielten Spiele mit ein, spiegeln aber nicht das offizielle Meisterschaftsergebnis (Ergebnis nach der Hinrunde) wider.

SG Urftal 1 – 1. Landesliga powered by Donic

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	TTC Fire-Safety-Security Bruck/Leitha 1	BRUC1	17	17	0	0	143 : 46	469 : 209	51
2.	SG St. Veit/Hainfeld 1	SGVH1	17	14	0	3	132 : 60	447 : 279	45
3.	SG Angern/Strasshof 1	SGAS1	16	13	1	2	123 : 65	419 : 268	43
4.	Apothek Bösel Tulln 1	TULL1	17	9	2	6	108 : 91	391 : 341	37
5.	SG Baden AC-TTA 3	SGBB3	16	11	0	5	104 : 81	364 : 317	36
6.	Installateur Janska Guntramsdorf 2	GUNT2	17	8	1	8	94 : 105	378 : 393	34
7.	SG Urftal 1	SGUR1	18	5	2	11	92 : 120	375 : 449	30
8.	TTC Niro-Manufaktur Strobl Bruck/Leitha 2	BRUC2	18	4	4	10	90 : 122	345 : 442	29
9.	Wr. Neudorf 3	NEUD3	17	5	2	10	80 : 115	329 : 418	29
10.	ESV Metall Recycling Amstetten 1	SGAM1	17	3	3	11	87 : 123	335 : 446	25
11.	Pottenbrunn 1	POTT1	16	3	2	11	84 : 107	345 : 383	24
12.	Wr. Neustadt Allround 2	ANEU2	16	0	1	15	38 : 140	203 : 455	17

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Qian Qian	10766	SGAS1	15	41 : 1	2247 ± 93	S50
2.	Eisbacher Merkus	14794	BRUC1	16	37 : 2	2138 ± 77	
3.	Kovacs Janos	11919	SGAM1	16	40 : 4	2150 ± 70	S60
4.	Huber Christopher	14890	BRUC1	16	31 : 4	2117 ± 74	
5.	Wenda Lukas	12267	POTT1	16	37 : 6	2085 ± 72	
6.	Bäcker Lukas	11279	BRUC1	16	29 : 7	1993 ± 67	
7.	Kranabill Bernhard	14343	SGVH1	17	33 : 9	2050 ± 67	
8.	Woreschek Michael	12410	SGVH1	16	23 : 8	1973 ± 68	
9.	Jakab Andras	13649	TULL1	15	29 : 10	1989 ± 64	S40
10.	Posfal Gabor	15374	SGBB3	13	25 : 8	1931 ± 67	
11.	Coufal Thomas	11048	SGVH1	17	26 : 12	1940 ± 62	
12.	Ostmeischer Kristina	92029	BRUC2	17	26 : 16	1844 ± 59	
13.	Gasnánek Martin	14986	TULL1	16	25 : 15	1948 ± 64	
14.	Saprykin Alexander	13066	SGAS1	15	21 : 12	1875 ± 64	S60
15.	Molek Michael	8694	GUNT2	9	18 : 7	1991 ± 67	
16.	Kneel Roland	12376	SGAM1	16	25 : 16	1839 ± 60	
17.	Krämer Christopher	11780	NEUD3	17	22 : 19	1909 ± 64	
18.	Sedláček Roland	14230	GUNT2	17	19 : 20	1858 ± 60	
19.	Huber Thorsten	7532	GUNT2	13	17 : 14	1851 ± 66	S40
20.	Petrak Mator	13062	BRUC2	17	20 : 22	1812 ± 60	
21.	Schachinger Andreas	8376	SGUR1	18	21 : 26	1786 ± 58	S40
22.	Teuff Rudolf	8132	SGUR1	18	19 : 24	1785 ± 57	S40
23.	Berger Thomas	12842	SGVH1	17	18 : 22	1804 ± 62	
24.	Sattler Gerald	8423	GUNT2	14	16 : 19	1794 ± 59	S40
25.	Zink Jonas	13662	BRUC2	17	18 : 26	1784 ± 59	
25.	Halbinsky Martin	11492	SGUR1	18	17 : 26	1780 ± 60	
27.	Moad Johannes	13031	SGBB3	10	14 : 12	1703 ± 58	U18(1)
28.	Krämer Lukas	12785	NEUD3	16	15 : 22	1811 ± 65	U18(3)
29.	Tauchner Alexander	10060	TULL1	9	12 : 10	1876 ± 65	
30.	Stöcker Julian	13307	SGUR1	18	16 : 27	1786 ± 59	
31.	Kessling Roman	11952	BRUC2	14	14 : 19	1749 ± 62	
32.	Purcoa Florian	8769	POTT1	16	14 : 23	1761 ± 61	S40
33.	Ameš Samuel	13971	SGAS1	11	13 : 15	1807 ± 69	U18(1)
34.	Eisbacher Gerhard	14789	BRUC1	14	12 : 16	1776 ± 65	S50
35.	Juhász Márk	14784	NEUD3	15	13 : 21	1782 ± 57	U15(2)
36.	Stenglica Martin	14132	NEUD3	17	11 : 26	1727 ± 62	S40
37.	Skalický Martin	15116	SGAS1	14	10 : 21	1790 ± 71	
38.	Landbauer Richard	13519	POTT1	16	11 : 21	1732 ± 58	U18(2)
39.	Hammerschmid Andreas	13367	TULL1	14	8 : 21	1710 ± 64	
40.	Zagorov David	13874	POTT1	16	9 : 26	1680 ± 70	U18(3)
41.	Klinger Andreas	14460	SGBB3	13	9 : 23	1702 ± 68	U21(2)
42.	Sturm Andreas	13426	ANEU2	15	6 : 25	1678 ± 64	
43.	Müller Jürgen	14775	ANEU2	11	5 : 19	1514 ± 62	U18(2)
44.	Manninger Konrad	5590	GUNT2	9	4 : 16	1653 ± 62	S50
45.	Klaus Wolfgang	11815	SGAM1	14	3 : 28	1597 ± 68	
46.	Schneider Montz	13082	ANEU2	15	3 : 32	1620 ± 65	U21(1)
47.	Harf Jakob	12417	SGAM1	15	3 : 37	1563 ± 64	
48.	Oswald Klaus	14774	ANEU2	10	0 : 21	1381 ± 70	U18(1)

Nicht gewertet

Ahrstedt Ann	11520	ANEU2	4	11 : 0	2182 ± 101	
Szozsnyak Attila	8890	SGBB3	7	15 : 2	2113 ± 78	S50
Sagwe Marc	13620	SGBB3	6	10 : 5	1870 ± 96	U18(2)
Danzon Christian	10546	SGBB3	2	3 : 1	1731 ± 76	
Kufmüller Michael	12232	TULL1	8	8 : 11	1843 ± 73	
Schagl Lukas	13031	NEUD3	1	2 : 1	1829 ± 60	U21(2)

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarsergebnisse	Spielergebnisse
1.	SGVH1	17	25 : 7	79 : 44	Kranabill Ber. / Coufal Tho. Kranabill Ber. / Woreschek Mic. Coufal Tho. / Berger Tho. Fuchs Seb. / Berger Tho.	Kranabill Bernhard 16:1 Woreschek Michael 14:1 Coufal Thomas 11:5 Berger Thomas 9:6 Fuchs Sebastian 0:1
2.	SGAS1	15	21 : 7	66 : 41	Saprykin Alex. / Pampel Braunsteiner Flo. Ameš Sam. / Qian Qian Saprykin Alex. / Qian Qian Saprykin Alex. / Skalický Mar. Skalický Mar. / Anderswald Zof. Ameš Sam. / Skalický Mar.	Pampel Braunsteiner Florian 1:0 Qian Qian 12:2 Ameš Samuel 8:2 Saprykin Alexander 10:3 Skalický Martin 8:5 Anderswald Zofan 2:2
3.	BRUC1	16	21 : 8	73 : 40	Eisbacher Mar. / Huber Chr. Bäcker Luk. / Huber Chr. Eisbacher Ger. / Eisbacher Mar. Bäcker Luk. / Eisbacher Ger.	Eisbacher Markus 14:2 Huber Christopher 14:2 Bäcker Lukas 7:8 Eisbacher Gerhard 7:8
4.	SGBB3	13	18 : 8	62 : 38	Klinger And. / Szozsnyak At. Danzon Chr. / Klinger And. Szozsnyak At. / Posfal Gab. Sagwe Marc / Posfal Gab. Mezner And. / Posfal Gab. Sagwe Marc / Klinger And. Moad Joh. / Posfal Gab.	Szozsnyak Attila 7:0 Danzon Christian 2:0 Mezner Andreas 1:0 Klinger Andreas 11:2 Posfal Gabor 7:6 Sagwe Marc 4:2 Moad Johannes 4:6
5.	SGUR1	18	19 : 17	78 : 60	Schachinger And. / Stöcker Jul. Teuff Rudol. / Halbinsky Mar.	Schachinger Andreas 11:7 Stöcker Julian 11:7 Teuff Rudolf 8:10 Halbinsky Martin 8:10
6.	GUNT2	17	15 : 17	63 : 64	Molek Mic. / Sattler Ger. Margarits Gio. / Sattler Ger. Molek Mic. / Sedláček Rol. Huber Tho. / Sedláček Rol. Huber Tho. / Sattler Ger. Sedláček Rol. / Sattler Ger.	Molek Michael 1:0 Sedláček Roland 8:1 Sattler Gerald 0:1 Huber Thorsten 4:8 Margarits Giovanni 1:3 Manninger Konrad 1:8
7.	SGAM1	16	13 : 16	58 : 60	Kneel Rol. / Harf Jak. Kneel Rol. / Kovacs Jan. Harf Jak. / Kovacs Jan. Gasthofer Han. / Kneel Rol.	Kovacs Janos 7:3 Harf Jakob 7:8 Klaus Wolfgang 6:7 Kneel Roland 6:8 Gasthofer Hannes 0:1
8.	POTT1	16	13 : 10	56 : 66	Wenda Luk. / Landbauer Ric. Purcoa Flo. / Zagorov Dav. Wenda Luk. / Purcoa Flo. Zagorov Dav. / Landbauer Ric. Szozsnyak At. / Zink Jon. Petrak Mat. / Ostmeischer Kr. Petrak Mat. / Kessling Rom. Kessling Rom. / Zink Jon. Ostmeischer Kr. / Kessling Rom. Petrak Mat. / Zink Jon.	Wenda Lukas 10:6 Landbauer Richard 9:7 Purcoa Florian 4:12 Zagorov David 3:11 Szozsnyak Attila 7:10 Ostmeischer Kristina 7:10 Zink Jonas 6:8 Petrak Mator 8:11 Kessling Roman 5:9
9.	BRUC2	17	12 : 10	55 : 72	Hammerschmid And. / Gasnánek Mar. Gasnánek Mar. / Tauchner Alex. Schäfer-Waldhalm Chr. / Tauchner Alex. Jakob And. / Tauchner Alex. Jakob And. / Kufmüller Mic.	Hammerschmid Andreas 10:6 Gasnánek Martin 9:5 Tauchner Alexander 1:7 Schäfer-Waldhalm Christian 0:1 Kufmüller Michael 0:6 Jakob Andreas 0:13
10.	TULL1	16	10 : 20	44 : 96	Kramer Luk. / Kramer Chr. Stenglica Mar. / Juhász Mar. Stenglica Mar. / Schagl Luk. Juhász Mar. / Kramer Chr.	Kramer Lukas 8:7 Kramer Christopher 8:8 Stenglica Martin 1:13 Juhász Márk 1:13 Schagl Lukas 0:1
11.	NEUD3	17	8 : 21	46 : 72	Quirfel Pat. / Almad Ann. Schneider Mar. / Sturm And. Oswald Klaus / Müller Alex. Quirfel Pat. / Oswald Klaus. Quirfel Pat. / Sturm And. Quirfel Pat. / Müller Alex.	Almad Ann 2:2 Schneider Martin 3:11 Sturm Andreas 3:12 Quirfel Patrick 2:8 Oswald Klaus 2:8 Müller Jürgen 2:9
12.	ANEU2	16	7 : 24	38 : 62		

SG Urftal 2 – 2. Landesliga A

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Tommy's Garage Wolfpassing 1	WOLF1	12	11	1	0	73 : 23	244 : 120	35
2.	Neulengbach 1	NEUL1	14	9	1	4	71 : 46	255 : 200	32
3.	SG Gumpoldskirchen/Mödling 2	SGGM2	14	6	4	4	64 : 61	252 : 244	30
4.	Großdietmanns 1	GRDI1	13	6	4	3	63 : 47	238 : 198	29
5.	Waidhofen/Thaya 1	WAIT1	13	6	2	5	62 : 55	240 : 215	27
6.	SG St. Veit/Hainfeld 2	SGVH2	13	5	4	4	60 : 56	229 : 228	27
7.	Eleven Points Guntramsdorf 4	GUNT4	15	5	2	8	60 : 72	248 : 259	27
8.	SG Urftal 2	SGUR2	14	4	3	7	57 : 64	223 : 246	25
9.	Pottenbrunn 2	POTT2	15	3	2	10	45 : 80	202 : 293	23
10.	RAIBA Horn 1	HORN1	13	1	1	11	26 : 77	130 : 258	15

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S/N	RC-Wertung	AK
1.	Sturmlehner Günther	11561	WOLF1	12	28 : 1	1912 ± 82	
2.	Reberlehner Jakob	12557	WOLF1	12	22 : 5	1775 ± 68	
3.	Neuwirth Mathias	9569	WAIT1	10	23 : 5	1809 ± 70	
4.	Feggl Roland	5778	NEUL1	12	20 : 7	1770 ± 66	S50
5.	Feggl Martin	9593	GRDI1	10	20 : 6	1740 ± 67	
6.	Fuchs Sandra	91599	SGVH2	11	24 : 8	1722 ± 57	
7.	Fuchs Lisa	91893	SGVH2	12	22 : 8	1687 ± 57	
8.	Kollnberger Thorsten	11540	NEUL1	13	21 : 11	1710 ± 61	S50
9.	Hözl Ingo	11338	SGUR2	13	22 : 13	1669 ± 57	
10.	Thaler Hans Peter	8749	SGGM2	14	22 : 15	1670 ± 58	S60
11.	Mauerböck Erich	7657	SGGM2	12	20 : 12	1677 ± 59	S50
12.	Lehner Christoph	10642	GUNT4	14	21 : 15	1648 ± 59	
13.	Raisinger Erich	4117	NEUL1	12	17 : 11	1655 ± 62	S60
14.	Maier Alexander	7251	GRDI1	12	18 : 12	1670 ± 63	S40
15.	Dimberger Nico	14001	POTT2	15	15 : 23	1605 ± 62	U18(1)
16.	Fluch Valentin	14213	POTT2	15	14 : 23	1548 ± 58	
17.	Kranzl Ronald	12894	WOLF1	12	11 : 15	1610 ± 63	
18.	Kornell Gerold	8318	WAIT1	11	11 : 17	1600 ± 61	S50
19.	Mayerhofer Martin	13167	SGUR2	13	12 : 22	1594 ± 61	
20.	Bacher Karin	91888	GUNT4	13	11 : 21	1562 ± 57	S50
21.	Münstedt Patrick	12343	SGGM2	14	11 : 25	1563 ± 58	
22.	Schmany Otto	7349	GRDI1	12	10 : 20	1567 ± 62	S50
23.	Pfeil Reinhard	10138	HORN1	12	9 : 18	1551 ± 62	S40
24.	Steinbacher Mario	9999	SGUR2	13	10 : 22	1584 ± 62	
25.	Heiss Lukas	14463	POTT2	14	9 : 24	1495 ± 60	U18(1)
26.	Pokorny Helmut	4033	HORN1	12	8 : 20	1530 ± 62	S60
27.	Windschberger Walter	10794	SGVH2	13	9 : 25	1528 ± 60	S40
28.	Strolec Heinz	10135	GUNT4	8	6 : 14	1512 ± 65	S60

Nicht gewertet:

Chen Kai Yi	12036	WAIT1	4	11 : 1	1857 ± 85	
Forman Pavel	13356	WAIT1	7	6 : 6	1674 ± 72	S60
Garaus Bernhard	9160	GUNT4	7	8 : 10	1655 ± 68	
Starc Martin	15019	HORN1	7	6 : 10	1591 ± 76	
Rubick Roland	9571	WAIT1	3	4 : 5	1635 ± 75	
Aberninger Konrad	5590	GUNT4	1	1 : 1	1653 ± 62	S50
Fuchs Sylvia	91913	SGVH2	1	0 : 2	1433 ± 58	
Grütz Andreas	13262	HORN1	1	0 : 2	1349 ± 68	
Grundbeck Marcel	14675	SGVH2	1	0 : 2	1241 ± 95	U15(2)
Otto Hubert	13423	NEUL1	1	0 : 2	1058 ± 107	S70
Rausig-Paneder Reinhard	9191	NEUL1	1	0 : 2	1557 ± 68	S40
Reschütz Alexander	10720	HORN1	1	0 : 2	771 ± 140	
Reiss Franz	3917	HORN1	1	0 : 2	1580 ± 92	S50
Seper Walter	3847	HORN1	1	0 : 2	1122 ± 82	S60
Statina Moritz	12905	WAIT1	4	0 : 11	1386 ± 83	
Hofmann Franz	13677	GUNT4	1	0 : 3	1562 ± 68	S60

Rang	T-Abk.	Sp	S/N	Sätze	Paarsergebnisse	Spielergebnisse
1.	WOLF1	12	10 : 2	32 : 11	Sturmlehner Gün. / Reberlehner Jak. Sturmlehner Gün. / Kranzl Ron	Reberlehner Jakob 1:0 Sturmlehner Günther 10:2 Kranzl Ronald 9:2
2.	SGGM2	14	9 : 5	32 : 25	Thaler Hans. / Mauerböck Erl. Thaler Han. / Münstedt Pat.	Thaler Hans Peter 9:5 Mauerböck Erich 8:4 Münstedt Patrick 1:1
3.	GRDI1	12	8 : 4	29 : 20	Feggl Mar. / Maier Ale. Schmany Ot. / Maier Ale.	Maier Alexander 5:4 Feggl Martin 5:3 Schmany Otto 3:1
4.	GUNT4	15	9 : 6	32 : 26	Lehner Chr. / Garaus Ber. Lehner Chr. / Bacher Kar. Garaus Ber. / Bacher Kar.	Lehner Christoph 9:5 Garaus Bernhard 5:3 Bacher Karin 4:4
5.	NEUL1	13	7 : 6	29 : 26	Kollnberger Tho. / Raisinger Erl. Kollnberger Tho. / Feggl Rol.	Raisinger Erich 7:5 Kollnberger Thorsten 7:6 Feggl Roland 0:1
6.	POTT2	15	7 : 8	29 : 35	Heiss Luk. / Dimberger Nic. Fluch Val. / Dimberger Nic.	Heiss Lukas 7:7 Dimberger Nico 7:8 Fluch Valentin 0:1
7.	SGUR2	13	8 : 7	25 : 32	Hözl Ing. / Steinbacher Mar. Steinbacher Mar. / Mayerhofer Mar. Hözl Ing. / Mayerhofer Mar.	Steinbacher Mario 5:4 Hözl Ingo 6:5 Mayerhofer Martin 0:8
8.	SGVH2	13	5 : 8	20 : 27	Fuchs Lis. / Fuchs San. Windschberger Wal. / Grundbeck Mar. Fuchs Syl. / Fuchs Lis.	Fuchs Sandra 5:8 Fuchs Lisa 5:7 Fuchs Sylvia 0:1 Windschberger Walter 0:1 Grundbeck Marcel 0:1
9.	WAIT1	13	5 : 8	25 : 29	Kornell Ger. / Rubick Rol. Kornell Ger. / Neuwirth Mat. Kornell Ger. / Chen Kai. Neuwirth Mat. / Stelma Mor. Neuwirth Mat. / Rubick Rol. Neuwirth Mat. / Chen Kai.	Kornell Gerold 5:4 Neuwirth Mathias 3:7 Rubick Roland 1:1 Chen Kai Yi 1:3 Stelma Moritz 0:1
10.	HORN1	12	0 : 12	6 : 36	Pfeil Rei. / Starc Mar. Pfeil Rei. / Pokorny Hel.	Starc Martin 0:2 Pokorny Helmut 0:10 Pfeil Reinhard 0:12



SG Urftal 3 – Oberliga B

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG Ybbstal 1	SGYB1	17	10	4	3	85 : 63	297 : 257	41
2.	SG St. Veit/Hainfeld 3	SGVH3	14	11	2	1	76 : 33	252 : 148	37
3.	Elektrotechnik Schoder Wolfpassing 2	WOLF2	14	10	0	4	72 : 46	261 : 176	34
4.	SG TTV Oberes Triestingtal 1	SGOT1	13	7	5	1	70 : 50	249 : 197	32
5.	SG Urftal 3	SGUR3	16	6	4	6	69 : 69	252 : 249	32
6.	Oberndorf 2	OBER2	15	3	6	6	61 : 75	244 : 276	27
7.	Traisen 1	WTRA1	14	3	4	7	53 : 70	207 : 256	24
8.	Wieselburg 1	WIES1	14	4	2	8	52 : 72	211 : 274	24
9.	SG Umdasch Amstetten 2	SGAM2	14	1	5	8	48 : 76	198 : 269	21
10.	Pottenbrunn 3	POTT3	15	1	2	12	50 : 82	215 : 284	19

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Jovanovic Slavko	14325	SGVH3	13	27 : 1	1903 ± 82	
2.	Teufel Stefan	10002	SGUR3	16	37 : 7	1762 ± 62	
3.	Sturmlehner Hannes	11802	WOLF2	13	27 : 7	1705 ± 63	
4.	Frank Christoph	10337	SGVH3	10	18 : 4	1693 ± 69	
5.	Brandmayer Jürgen	11460	WIES1	14	28 : 10	1707 ± 62	
6.	Schweiger Michael	11458	SGYB1	14	27 : 10	1722 ± 65	
7.	Vizinova Dominika	91982	SGOT1	13	28 : 10	1720 ± 57	
8.	Deimbacher Diemar	7132	SGOT1	13	27 : 10	1698 ± 60	S40
9.	Voglauer Wolfgang	8013	SGYB1	16	27 : 14	1668 ± 62	S50
10.	Zeithofer Daniel	12219	WOLF2	13	22 : 10	1646 ± 60	
11.	Wendl Michael	8111	SGAM2	14	23 : 15	1570 ± 59	S40
12.	Fichtinger Gerhard	7253	OBER2	13	21 : 14	1648 ± 58	S40
13.	Weninger Robert	12280	OBER2	15	23 : 19	1620 ± 58	S40
14.	Göls Horst	5886	POTT3	15	20 : 18	1594 ± 59	S60
14.	Poll Ludwig	11337	SGUR3	15	20 : 18	1547 ± 57	
16.	Winkler Stefan	11419	POTT3	15	21 : 20	1572 ± 57	S40
17.	Leob Philipp	12992	SGVH3	10	12 : 9	1593 ± 66	U23(2)
18.	Sonnleitner Karl	9148	SGYB1	13	14 : 17	1572 ± 60	S40
19.	Karl Stefan	10331	WTRA1	13	13 : 19	1539 ± 62	
20.	Feigl Hermann	10212	SGAM2	13	14 : 21	1550 ± 62	S50
21.	Weber Gernot	12601	WTRA1	13	11 : 23	1495 ± 61	
22.	Seibel Christoph	12950	WIES1	9	9 : 14	1489 ± 65	
23.	Steinhammer Wolfgang	10102	WIES1	12	7 : 24	1466 ± 57	S60
24.	Raab Klaus	11567	WOLF2	13	5 : 25	1427 ± 65	
25.	Strassmayer Martin	4352	POTT3	15	4 : 31	1384 ± 65	S60
26.	Weszilits Erich	8833	SGOT1	12	3 : 25	1365 ± 71	S50
27.	Helm Erich	5749	SGYB1	8	2 : 17	1395 ± 66	S50
27.	Labner Johann	12229	OBER2	8	2 : 17	1350 ± 72	S40

Nicht gewertet:

Riel Walter	11305	WTRA1	6	15 : 2	1824 ± 80	
Fuchs Sylvia	91913	SGVH3	6	5 : 9	1433 ± 59	
Marok Marcel	14630	SGAM2	2	3 : 2	1550 ± 57	U15(2)
Pitzl Wolfgang	12287	OBER2	5	4 : 7	1544 ± 72	
Hausse Hannes	7143	OBER2	4	3 : 8	1486 ± 76	S40
Weber Dieter	7915	WTRA1	6	3 : 12	1418 ± 73	S40
Coufal Petr	7187	SGOT1	1	1 : 1	1400 ± 59	S60
Feigl Alexander	14631	SGAM2	1	1 : 1	1521 ± 57	U15(2)
Zeithofer Thomas	13802	WIES1	7	2 : 14	1368 ± 80	S40
Hardt Lena	91591	SGAM2	5	2 : 12	1326 ± 77	U23(1)
Ebner Elmar	8823	SGAM2	2	1 : 3	1524 ± 113	S40
Nussbaumer Peter	8412	WTRA1	3	1 : 6	1465 ± 80	S50
Widling Markus	8114	SGUR3	7	1 : 16	1295 ± 75	S40
Geirhofer Hannes	11242	SGAM2	1	0 : 2	1477 ± 68	
Spindelberger Gerhard	10097	SGUR3	1	0 : 2	1330 ± 109	
Berger Patrick	14208	SGAM2	4	0 : 8	1266 ± 76	S40

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Späteregebnisse
1.	SGVH3	13	10 : 3	39 : 20	Leob Ph. / Jovanovic Slavko Frank Chr. / Jovanovic Slavko Fuchs Syl. / Jovanovic Slavko Frank Chr. / Leob Ph.	Jovanovic Slavko 10:2 Frank Christoph 7:1 Leob Philipp 2:1 Fuchs Sylvia 1:1
2.	SGYB1	17	12 : 5	41 : 29	Sonnleitner Karl / Voglauer Wol. Sonnleitner Karl / Schweiger Mic. Voglauer Wol. / Schweiger Mic.	Sonnleitner Karl 4:0 Voglauer Wolfgang 11:5 Schweiger Michael 9:5
3.	SGUR3	16	11 : 5	41 : 25	Poll Ludw. / Teufel Stef. Spindelberger Ger. / Teufel Stef.	Poll Ludwig 11:4 Teufel Stefan 11:5 Spindelberger Gerhard 0:1
4.	WOLF2	13	9 : 4	32 : 17	Zeithofer Dan. / Sturmlehner Hann.	Zeithofer Daniel 9:4 Sturmlehner Hannes 9:4
5.	SGOT1	13	9 : 4	31 : 16	Deimbacher Di. / Vizinova Dom.	Deimbacher Diemar 9:4 Vizinova Dominika 9:4
6.	WTRA1	14	8 : 6	28 : 27	Riel Wal. / Weber Ger. Weber Di. / Weber Ger. Nussbaumer Pet. / Weber Ger.	Riel Walter 5:1 Weber Gernot 4:8 Weber Dieter 3:3 Nussbaumer Peter 0:3
7.	OBER2	15	5 : 10	21 : 33	Fichtinger Ger. / Labner Joh. Pitzl Wol. / Labner Joh. Fichtinger Ger. / Hausse Hann. Weninger Rob. / Pitzl Wol. Fichtinger Ger. / Pitzl Wol.	Labner Johann 4:4 Fichtinger Gerhard 4:8 Hausse Hannes 1:3 Pitzl Wolfgang 1:4 Weninger Robert 0:1
8.	WIES1	14	4 : 10	27 : 37	Steinhammer Wol. / Brandmayer Jürgen Seibel Chr. / Brandmayer Jürgen	Steinhammer Wolfgang 4:7 Brandmayer Jürgen 4:10 Seibel Christoph 0:3
9.	SGAM2	14	2 : 12	16 : 38	Wendl Mic. / Ebner Elm. Wendl Mic. / Feigl Her. Wendl Mic. / Marok Mar.	Ebner Elmar 1:0 Wendl Michael 2:12 Feigl Hermann 1:11 Marok Marcel 0:1
10.	POTT3	15	2 : 13	17 : 43	Göls Hor. / Winkler Ste. Göls Hor. / Strassmayer Mar.	Winkler Stefan 2:11 Göls Horst 2:13 Strassmayer Martin 0:2

CAFE Kammerhofer **BÄCKEREI**

Wo Genuss zuhause ist ...

SG Urtilal 4 – 1. Klasse West

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Scheibbs 4	USCH4	15	10	3	2	80 : 53	291 : 217	38
2.	SG Urtilal 4	SGUR4	15	10	1	4	75 : 57	277 : 235	36
3.	Wallsee 1	WALL1	16	8	1	7	66 : 72	243 : 266	33
4.	Gaming 1	GAMI1	14	7	4	3	77 : 51	279 : 207	32
5.	St. Georgen/Ybbsfelde 1	STGY1	16	7	2	7	77 : 73	272 : 277	32
6.	Stöger Bau Wolfpassing 3	WOLF3	16	6	4	6	76 : 73	292 : 282	32
7.	Reinsberg 1	REIN1	16	3	5	8	67 : 81	246 : 297	27
8.	Neustadt/Donau 1	NSTL1	16	4	3	9	58 : 78	236 : 277	27
9.	Waldhofen/Ybbs 2	WAIY2	15	6	0	9	51 : 74	211 : 260	27
10.	Nibelungengau 1	NIBE1	14	3	4	7	62 : 69	244 : 253	24
11.	Haag 1	HAAG1	13	4	3	6	58 : 66	228 : 248	24

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Eder Sebastian	13049	STGY1	14	36 : 6	1361 ± 64	U23(2)
2.	Prüller Leo	4835	REIN1	16	38 : 9	1360 ± 60	S60
3.	Reiter David	14100	NIBE1	14	33 : 9	1368 ± 70	U15(1)
4.	Fallmann Andreas	9722	GAMI1	13	28 : 8	1308 ± 65	
5.	Schagerl Markus	11716	USCH4	11	24 : 6	1343 ± 74	
6.	Blauensteiner Nicolas	13289	SGUR4	9	19 : 4	1360 ± 80	
7.	Dorner Matthias	12039	WOLF3	16	33 : 14	1260 ± 60	
8.	Heimberger Thomas	14140	HAAG1	13	28 : 10	1294 ± 65	S40
9.	Haurold Markus	11218	WALL1	16	27 : 14	1230 ± 60	S50
10.	Ilitschko Christian	13292	NSTL1	16	28 : 15	1246 ± 57	S40
11.	Sturmlechner Christoph	12523	USCH4	10	20 : 7	1327 ± 66	
12.	Aschauer Franz	12671	WALL1	14	26 : 14	1240 ± 63	
13.	Wimmer Matthias	12957	SGUR4	9	16 : 8	1332 ± 72	
14.	Böck Christoph	7919	WAIY2	10	18 : 10	1296 ± 62	S40
15.	Falkensteiner Felix	12323	WOLF3	16	23 : 23	1160 ± 60	
16.	Prigl Manuel	13046	STGY1	13	20 : 17	1190 ± 58	
17.	Nenning Karl	9886	NSTL1	16	17 : 22	1108 ± 60	S50
18.	Fürst Christopher	11667	USCH4	13	16 : 18	1125 ± 60	
19.	Gugler Gerhard	13555	SGUR4	13	15 : 19	1175 ± 60	S50
20.	Daurer Rudolf	12644	REIN1	12	15 : 20	1172 ± 59	S40
21.	Schinninger Reinhold	8917	WAIY2	12	11 : 18	1171 ± 62	S50
22.	Detter Roman	5458	HAAG1	13	12 : 22	1138 ± 65	S60
23.	Sturmlechner Martin	11659	WOLF3	16	12 : 28	1079 ± 62	
24.	Grosser Alexander	5915	WAIY2	13	10 : 19	1116 ± 63	
25.	Hiebl Franz	5460	HAAG1	13	12 : 24	1112 ± 64	S60
26.	Karner Thomas	12865	NIBE1	11	11 : 20	1107 ± 62	
27.	Spring Gernot	9112	GAMI1	8	9 : 12	1140 ± 68	S50
28.	Zellinger Rudolf	9993	NSTL1	16	9 : 29	1022 ± 63	S65
29.	Oberforster Bernhard	12696	NIBE1	14	9 : 27	1070 ± 63	
30.	Kudlik Rudolf	12412	STGY1	15	8 : 31	863 ± 66	S50
31.	Wimmer Stefan	12868	WALL1	13	4 : 26	917 ± 75	
32.	Schneckenreiter Peter	9920	WAIY2	9	2 : 16	1021 ± 79	S50
33.	Prüller Gabriel	14164	REIN1	9	2 : 20	900 ± 99	U21(1)
34.	Gerstl Benjamin	13237	REIN1	9	1 : 21	809 ± 93	

Nicht gewertet:

Hackensdöner David	13776	SGUR4	7	19 : 1	1507 ± 85	U23(1)
Illbauer Gerhard	8904	GAMI1	7	12 : 5	1316 ± 67	S40
Reiter Wilhelm	4755	GAMI1	7	14 : 6	1274 ± 65	S60
Golaszewski Johannes	9086	USCH4	5	6 : 6	1209 ± 77	S40
Jesacher Michael	13200	USCH4	5	4 : 8	1115 ± 69	S50
Daurer Alfred	4763	GAMI1	1	2 : 1	1262 ± 115	S50
Bruckner Peter	11580	GAMI1	1	1 : 1	1001 ± 87	S50
Milic Valentin	14436	STGY1	1	1 : 1	757 ± 70	U21(2)
Eder Hermann	12411	STGY1	1	1 : 2	1080 ± 97	S50
Kovac Tobias	13382	USCH4	1	1 : 2	1265 ± 63	
Seiberl Markus	13561	NIBE1	1	1 : 2	1064 ± 63	
Faltner Klaus	12651	NIBE1	2	1 : 4	1084 ± 79	S50
Czihak Thomas	11934	GAMI1	5	1 : 12	843 ± 80	
Batik Florian	14962	STGY1	1	0 : 2	366 ± 149	
Gradwohl Franz	7362	WALL1	5	0 : 11	817 ± 94	S60
Poll Norbert	12795	SGUR4	4	0 : 10	828 ± 104	S50
Blauensteiner Manfred	12473	SGUR4	1	0 : 3	903 ± 85	S50
Eder Gerhard	14839	STGY1	1	0 : 3	611 ± 66	S50
Heigl Franz	9299	REIN1	1	0 : 3	1078 ± 63	S50
Kaindl Niklas	14407	SGUR4	1	0 : 3	887 ± 67	U18(1)

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Stufe	Paarergebnisse	Spielergebnisse
1.	STGY1	10	11 : 5	38 : 23	Eder Her. / Prigl Man. Prigl Man. / Eder Seb. Kudlik Rud. / Eder Seb. Kudlik Rud. / Milic Val.	Eder Hermann 1,0 Prigl Manuel 10,3 Eder Sebastian 10,4 Kudlik Rudolf 1,2 Milic Valentin 0,1
2.	REIN1	16	11 : 5	30 : 28	Wolkenstorfer Joh. / Prüller Leo. Daurer Rud. / Prüller Leo. Prüller Leo. / Gerstl Ben. Prüller Leo. / Prüller Gabl.	Wolkenstorfer Johannes 1,0 Daurer Rudolf 10,2 Prüller Leo 11,5 Gerstl Benjamin 0,1 Prüller Gabriel 0,2
3.	USCH4	15	9 : 6	38 : 28	Schagerl Mar. / Fürst Chr. Sturmlechner Chr. / Schagerl Mar. Sturmlechner Chr. / Fürst Chr. Kovac Tob. / Schagerl Mar.	Schagerl Markus 8,3 Fürst Christoph 6,9 Sturmlechner Christoph 6,5 Kovac Tobias 0,1
4.	WALL1	16	9 : 7	02 : 30	Aschauer Fra. / Haurold Mar. Guschnig Fra. / Haurold Mar. Wimmer Ste. / Haurold Mar.	Aschauer Franz 8,4 Haurold Markus 9,7 Gradwohl Franz 0,1 Wimmer Stefan 0,2
5.	GAMI1	14	8 : 6	28 : 27	Illbauer Ger. / Reiter Wil. Daurer Alf. / Falkmann And. Illbauer Ger. / Falkmann And. Spring Ger. / Falkmann And. Illbauer Ger. / Falkmann And. Reiter Wil. / Falkmann And.	Daurer Alfred 1,0 Illbauer Gerhard 5,2 Falkmann Andreas 7,5 Spring Gernot 2,1 Reiter Wilhelm 1,3 Falkmann Andreas 0,1
6.	WOLF3	16	8 : 8	31 : 33	Dorner Mat. / Falkensteiner Fel.	Dorner Matthias 8,8 Falkensteiner Felix 8,8
7.	NIBE1	14	7 : 7	25 : 28	Karner Tho. / Reiter Dav. Oberforster Ber. / Reiter Dav. Seiberl Mar. / Reiter Dav.	Reiter David 7,7 Karner Thomas 6,4 Oberforster Bernhard 2,2 Seiberl Markus 0,1
8.	WAIY2	10	7 : 8	28 : 27	Böck Chr. / Grosser Ale. Schinninger Rei. / Schneckenreiter Pet. Schinninger Rei. / Grosser Ale.	Böck Christoph 7,1 Grosser Alexander 7,5 Schneckenreiter Peter 0,5 Schinninger Reinhold 0,7
9.	SGUR4	15	8 : 9	28 : 28	Gugler Ger. / Hackensdöner Dav. Wimmer Mat. / Gugler Ger. Blauensteiner Nic. / Hackensdöner Dav. Blauensteiner Nic. / Gugler Ger. Poll Nor. / Gugler Ger. Wimmer Mar. / Blauensteiner Nic. Wimmer Mar. / Hackensdöner Dav.	Gugler Gerhard 1,8 Wimmer Matthias 2,2 Hackensdöner David 3,3 Blauensteiner Nicolas 3,5 Wimmer Matthias 2,4 Poll Norbert 0,1
10.	NSTL1	16	4 : 12	21 : 40	Zellinger Rud. / Ilitschko Chr. Nenning Kar. / Ilitschko Chr. Nenning Kar. / Zellinger Rud.	Ilitschko Christian 4,11 Zellinger Rudolf 3,8 Nenning Karl 1,6
11.	HAAG1	13	3 : 10	19 : 23	Detter Rom. / Hiebl Fra. Daurer Rom. / Heimberger Tho.	Detter Roman 3,10 Hiebl Franz 2,7 Heimberger Thomas 1,3

Sägewerk u. Kanaldienst
Krankservice u. Transporte
 3351 Weistrach 56
 Tel.: 07477/42377 • Fax-DW 4
 E-Mail: hirsch.saege@aon.at

SG Urtilal 5/7 – 2. Klasse West A

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Oberndorf 3	OBER3	14	14	0	0	87 : 38	293 : 163	42
2.	Hausmening 3	HAUS3	15	8	5	2	79 : 59	299 : 242	36
3.	SG Urtilal 5	SGUR5	14	8	3	3	76 : 49	270 : 216	33
4.	Gaming 2	GAMI2	14	8	1	5	67 : 51	251 : 195	31
5.	Randegg 2	RAND2	15	6	3	6	68 : 67	257 : 245	30
6.	Ferschnitz 1	FERS1	14	5	3	6	64 : 66	234 : 245	27
7.	Metallbau Egger Wolfpassing 4	WOLF4	14	4	4	6	60 : 69	241 : 259	26
8.	SG Ybbstal 3	SGYB3	13	4	4	5	64 : 57	232 : 204	25
9.	Waidhofen/Ybbs 3	WAIY3	14	0	2	12	23 : 85	114 : 275	16
10.	SG Urtilal 7	SGUR7	13	0	1	12	31 : 78	119 : 266	14

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Hubegger Leopold	7552	RAND2	15	35 : 5	1257 ± 66	S50
2.	Brandecker Robert	13333	SGUR5	11	26 : 5	1157 ± 64	S40
3.	Nadler Markus	12691	GAMI2	14	26 : 9	1117 ± 64	
4.	Hausberger Thomas	11863	SGYB3	13	28 : 10	1095 ± 64	
5.	Halmay Rafael	12718	SGUR7	13	25 : 10	1081 ± 64	
6.	Scharner Alfred	11012	OBER3	14	24 : 12	1071 ± 62	S50
7.	Zehethofer Johannes	11655	FERS1	12	22 : 11	1059 ± 62	
8.	Klein Joachim	6248	HAUS3	10	19 : 8	1088 ± 66	S40
9.	Gerstl Robert	13782	OBER3	13	21 : 12	1052 ± 63	S50
10.	Rumpf Gerhard	8378	SGYB3	13	21 : 14	1056 ± 63	S40
11.	Steyrer Christian	4569	HAUS3	14	22 : 16	1038 ± 61	S60
12.	Masek Herbert	10426	GAMI2	14	19 : 15	986 ± 66	
13.	Unterberger Josef	12867	SGUR5	11	18 : 12	1046 ± 61	S40
14.	Höller Mario	14348	FERS1	12	18 : 14	1031 ± 64	
15.	Kaindl Niklas	14407	SGUR5	9	13 : 8	887 ± 67	U18(1)
16.	Kapusta Wolfgang	10593	HAUS3	11	16 : 15	1012 ± 66	S40
17.	Scharner Herbert	12223	WOLF4	9	13 : 10	1013 ± 72	S40
18.	Tunc Vanjan	9243	GAMI2	13	14 : 17	927 ± 65	S50
19.	Teufel Harald	6483	RAND2	15	14 : 25	907 ± 60	S50
20.	Kitzmüller Johannes	9705	HAUS3	8	10 : 10	961 ± 66	S40
21.	Ellinger Manfred	11560	WOLF4	13	13 : 23	906 ± 62	S40
21.	Potzmader Robert	14354	FERS1	13	13 : 23	892 ± 62	S40
23.	Vinkov Karl-Heinz	12476	SGUR5	11	10 : 19	889 ± 64	S60
24.	Maserhofer Kilian	14650	WAIY3	14	9 : 22	649 ± 62	U13(2)
25.	Schragl Herbert	11564	WOLF4	11	9 : 20	869 ± 67	S40
26.	Scheinhart Martina	91356	RAND2	15	6 : 32	762 ± 69	S50
27.	Schalk Erhard	7880	WAIY3	11	5 : 20	769 ± 75	S75
28.	Grosser Wolfgang	9916	WAIY3	13	4 : 22	730 ± 75	S50
29.	Pöllner Paul	15215	SGUR7	12	3 : 27	649 ± 66	U18(1)
30.	Schmölzer Maximilian	15241	SGUR7	10	0 : 23	202 ± 96	U15(2)

Nicht gewertet:

Glösmann Felix	12488	WOLF4	6	15 : 3	1199 ± 71	U23(2)
Enner Karin	91428	OBER3	7	14 : 4	1184 ± 81	
Deckelmann Bernhard	8909	OBER3	7	13 : 5	1032 ± 72	
Jungwirth Fabian	13280	WOLF4	2	5 : 1	1198 ± 95	U23(2)
Schwid Franz	14470	HAUS3	2	3 : 1	1310 ± 63	
Hayden Benjamin	13586	OBER3	1	2 : 1	1315 ± 124	U21(2)
Hausberger Friedrich	6860	SGYB3	7	3 : 16	765 ± 80	S50
Bruckner Peter	11580	GAMI2	1	0 : 2	1001 ± 67	S50
Distlberger Matthias	14352	FERS1	1	0 : 2	521 ± 79	
Fehringer Benjamin	15214	SGUR7	4	0 : 8	265 ± 83	U13(2)
Konecny Paul	12358	WAIY3	4	0 : 8	671 ± 90	S65
Grabner Benjamin	15443	FERS1	4	0 : 10	445 ± 181	
Zusser Dominik	11656	WOLF4	1	0 : 3	877 ± 88	

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarsergebnisse	Spielergebnisse
1.	SGYB3	13	12 : 1	37 : 9	Rumpf Ger. / Hausberger Tho.	Hausberger Thomas 12:1 Rumpf Gerhard 12:1
2.	OBER3	14	10 : 4	33 : 17	Enner Kar. / Deckelmann Bern. Scharner Alf. / Gerstl Rob. Hayden Ben. / Gerstl Rob. Enner Kar. / Scharner Alf.	Deckelmann Bernhard 1:0 Scharner Alfred 9:3 Gerstl Robert 9:3 Enner Karin 1:1 Hayden Benjamin 0:1
3.	RAND2	15	10 : 5	38 : 20	Teufel Har. / Hubegger Leo. Scheinhart Mar. / Hubegger Leo.	Teufel Harald 9:3 Hubegger Leopold 10:5 Scheinhart Martina 1:2
4.	SGUR5	14	9 : 6	32 : 24	Vinkov Kar. / Kaindl Nik. Vinkov Kar. / Brandecker Rob. Brandecker Rob. / Kaindl Nik.	Vinkov Karl-Heinz 8:4 Brandecker Robert 7:5 Kaindl Niklas 3:1
5.	FERS1	14	8 : 6	28 : 27	Potzmader Rob. / Zehethofer Joh. Höller Mar. / Zehethofer Joh. Höller Mar. / Potzmader Rob. Masek Her. / Nadler Mar. Tunc Van. / Nadler Mar. Masek Her. / Tunc Van.	Zehethofer Johannes 7:4 Potzmader Robert 4:2 Höller Mario 5:6 Masek Herbert 6:7 Nadler Markus 6:7 Tunc Vanjan 0:2
7.	HAUS3	15	6 : 9	30 : 35	Schmid Fra. / Klein Jos. Steyrer Chr. / Klein Jos. Kapusta Wol. / Klein Jos. Kapusta Wol. / Steyrer Chr. Kitzmüller Joh. / Steyrer Chr.	Schmid Franz 2:0 Klein Joachim 2:2 Steyrer Christian 3:7 Kapusta Wolfgang 2:6 Kitzmüller Johannes 0:1
8.	WOLF4	14	5 : 9	22 : 34	Ellinger Man. / Glösmann Fel. Glösmann Fel. / Jungwirth Fab. Ellinger Man. / Schragl Her. Ellinger Man. / Scharner Her. Glösmann Fel. / Schragl Her. Ellinger Man. / Jungwirth Fab. Scharner Her. / Schragl Her.	Glösmann Felix 3:1 Ellinger Manfred 4:5 Jungwirth Fabian 1:1 Schragl Herbert 1:5 Scharner Herbert 1:6
9.	SGUR7	13	3 : 10	13 : 34	Halmay Raf. / Pöllner Pau. Halmay Raf. / Schmölzer Max. Halmay Raf. / Fehringer Ben.	Pöllner Paul 3:8 Halmay Rafael 3:10 Fehringer Benjamin 0:1 Schmölzer Maximilian 0:1
10.	WAIY3	14	1 : 13	10 : 41	Maserhofer Kil. / Grosser Wol. Konecny Pau. / Maserhofer Kil. Schalk Erh. / Maserhofer Kil.	Grosser Wolfgang 1:10 Maserhofer Kilian 1:13 Konecny Paul 0:1 Schalk Erhard 0:2



SG Urtilal 6 – 2. Klasse West B

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG Ybbstal 2	SGYB2	16	13	2	1	91 : 36	308 : 158	44
2.	SG Sparkasse Amstetten 4	SGAM4	14	12	1	1	82 : 24	265 : 110	39
3.	Wieselburg 2	WIES2	16	9	2	5	72 : 58	261 : 223	36
4.	Reinsberg 2	REIN2	15	9	2	4	72 : 44	253 : 184	35
5.	Nibelungengau 2	NIBE2	16	7	2	6	65 : 57	246 : 220	30
6.	Ybbs 1	YBBS1	13	6	2	5	59 : 59	218 : 220	27
7.	Scheibbs 5	USCH5	14	5	1	8	54 : 64	207 : 230	25
8.	SG Urtilal 6	SGUR6	16	4	1	10	53 : 74	209 : 272	23
9.	Oberndorf 4	OBBER4	13	1	1	11	38 : 73	150 : 251	16
10.	Randegg 3	RAND3	15	0	0	15	5 : 102	64 : 313	15

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Kern Martin	11028	SGYB2	16	36 : 1	1314 ± 79	
2.	Eckel Christian	13584	SGAM4	12	24 : 1	1282 ± 84	S40
3.	Kriegl-Eckel Jakob	14081	SGAM4	13	26 : 2	1312 ± 80	U15(2)
4.	Berger Franz	9583	SGYB2	16	27 : 9	1074 ± 62	S40
5.	Lesayova Lucia	92979	WIES2	15	26 : 9	1077 ± 63	
6.	Kamleitner Christian	10722	YBBS1	12	27 : 8	1115 ± 65	
7.	Stift Florian	14733	SGAM4	10	16 : 4	1094 ± 67	U15(2)
8.	Seibler Markus	13581	NIBE2	13	23 : 10	1064 ± 63	
9.	Heigl Franz	9299	REIN2	15	22 : 12	1078 ± 63	S50
10.	Kronster Gerhard	13383	USCH5	9	16 : 8	1028 ± 68	S40
11.	Stadler Johannes	14363	REIN2	15	19 : 14	986 ± 62	
12.	Berger Hans-Peter	9745	REIN2	15	18 : 14	985 ± 61	S40
13.	Wimmer Ferdinand	13166	SGUR6	15	21 : 18	1007 ± 59	S50
14.	Schroll Josef	10651	NIBE2	13	16 : 14	1005 ± 63	S60
15.	Zellhofer Wolfgang	13565	WIES2	9	13 : 9	1062 ± 83	S40
16.	Füsserberger Markus	14908	OBBER4	13	17 : 17	934 ± 65	U18(3)
17.	Reiterlehner Walter	12681	USCH5	12	15 : 14	930 ± 66	S65
18.	Hameseder Markus	12152	SGYB2	15	14 : 20	924 ± 62	
19.	Piringer Hermann	2777	YBBS1	10	12 : 13	945 ± 63	S75
20.	Aigner Johann	12898	SGUR6	15	14 : 24	902 ± 65	S65
21.	Gerstl Johann	11019	WIES2	13	11 : 20	820 ± 64	S65
22.	Quintus Michael	14907	OBBER4	12	11 : 19	833 ± 68	U18(3)
23.	Huber Leopold	9460	NIBE2	13	9 : 20	865 ± 66	S65
24.	Hainböck Günter	10054	YBBS1	9	9 : 14	906 ± 76	S60
25.	Eckel Christoph	14109	USCH5	8	7 : 13	844 ± 73	S40
26.	Mayerhofer Harald	13165	SGUR6	12	6 : 22	788 ± 69	S50
27.	Egger Oswald	12751	WIES2	8	5 : 13	820 ± 70	S60
28.	Deinhofer Maximilian	14972	USCH5	8	5 : 15	710 ± 70	U18(2)
29.	Berger Michael	14905	OBBER4	13	3 : 29	655 ± 78	U18(2)
30.	List Michael	14337	RAND3	13	2 : 24	654 ± 84	
31.	Grabner Sebastian	15407	RAND3	14	2 : 27	603 ± 79	U21(1)
32.	Kisler Ernst	13615	RAND3	15	1 : 30	519 ± 91	S65

Nicht gewertet:

Faltner Klaus	12851	NIBE2	1	3 : 0	1084 ± 79	S50
Wipfel Anton	14101	NIBE2	5	6 : 6	949 ± 71	S65
Bürscher Robert	11606	YBBS1	6	7 : 10	958 ± 64	S60
Fürst Christopher	11667	USCH5	2	4 : 2	1120 ± 60	
Berger Markus	9295	SGUR6	3	4 : 3	1182 ± 96	S40
Billaudet Christian	5002	SGAM4	3	3 : 4	901 ± 60	S65
Jesacher Michael	13200	USCH5	1	0 : 1	1115 ± 69	S50
Stift Hermann	15086	SGAM4	1	0 : 2	413 ± 109	S40
Moser Christian	14061	RAND3	3	0 : 6	517 ± 98	S40
Kernstock Eduard	11605	YBBS1	1	0 : 3	612 ± 151	S50

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarungsergebnisse	Spielergebnisse
1.	SGYB2	16	12 : 4	41 : 22	Berger Fra. / Kern Mar.	Berger Franz 12:4 Kern Martin 12:4
2.	REIN2	15	11 : 4	38 : 17	Heigl Fra. / Berger Han. Berger Han. / Stadler Joh.	Berger Hans-Peter 11:4 Heigl Franz 7:3 Stadler Johannes 4:1
3.	SGAM4	13	9 : 4	38 : 21	Kriegl-Eckel Jak. / Stift Flo. Eckel Chr. / Kriegl-Eckel Jak. Billaudet Chr. / Eckel Chr.	Stift Florian 8:1 Kriegl-Eckel Jakob 9:3 Eckel Christian 1:3 Billaudet Christian 0:1
4.	NIBE2	15	8 : 7	35 : 23	Schroll Jos. / Wipfel Ant. Schroll Jos. / Seibler Mar. Schroll Jos. / Huber Leo. Seibler Mar. / Huber Leo. Faltner Kla. / Schroll Jos.	Wipfel Anton 1:0 Schroll Josef 8:6 Seibler Markus 1:1 Huber Leopold 1:2 Faltner Klaus 0:1
5.	WIES2	15	8 : 7	31 : 29	Zellhofer Wol. / Lesayova Luc. Egger Osw. / Lesayova Luc.	Lesayova Lucia 8:7 Zellhofer Wolfgang 5:4 Egger Oswald 3:3
6.	SGUR6	15	8 : 7	27 : 30	Aigner Joh. / Wimmer Fer Aigner Joh. / Berger Mar.	Wimmer Ferdinand 8:5 Aigner Johann 8:7 Berger Markus 0:2
7.	OBBER4	13	7 : 6	25 : 23	Füsserberger Mar. / Quintus Mic. Berger Mic. / Füsserberger Mar.	Quintus Michael 7:5 Füsserberger Markus 7:6 Berger Michael 0:1
8.	USCH5	14	5 : 9	23 : 33	Reiterlehner Wal. / Kronster Ger. Reiterlehner Wal. / Fürst Chr. Reiterlehner Wal. / Jesacher Mic. Reiterlehner Wal. / Deinhofer Max. Kronster Ger. / Eckel Chr. Reiterlehner Wal. / Eckel Chr.	Reiterlehner Walter 5:8 Kronster Gerhard 4:4 Fürst Christopher 1:1 Deinhofer Maximilian 0:1 Jesacher Michael 0:1 Eckel Christoph 0:3
9.	YBBS1	13	4 : 9	18 : 31	Hainböck Gün. / Kamleitner Chr. Piringer Her. / Kamleitner Chr. Piringer Her. / Hainböck Gün.	Kamleitner Christian 4:8 Hainböck Günter 3:6 Piringer Hermann 1:4
10.	RAND3	15	0 : 15	8 : 45	Kisler Ern. / List Mic. Kisler Ern. / Grabner Seb. List Mic. / Grabner Seb.	Kisler Ernst 0:3 List Michael 0:13 Grabner Sebastian 0:14



SG Urftal 8 – 3. Klasse West A

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG Ybbstal 4	SGYB4	14	14	0	0	86 : 20	271 : 94	42
2.	Hofamt Priel 1	PRIE1	14	11	0	3	81 : 24	267 : 113	36
3.	Scheibbs 6	USCH6	12	10	1	1	70 : 30	241 : 133	33
4.	St. Georgen/Ybbsfelde 2	STGY2	15	7	4	4	68 : 53	228 : 217	33
5.	Gottsdorf-Persenbeug 4	GOTS4	14	7	4	3	71 : 47	250 : 179	32
6.	Nibelungengau 3	NIBE3	14	4	1	9	49 : 67	194 : 238	23
7.	SG Urftal 8	SGUR8	14	3	2	9	38 : 71	171 : 242	22
8.	Wieselburg 4	WIES4	15	2	3	10	41 : 81	182 : 277	22
9.	Ferschnitz 2	FERS2	15	3	1	11	39 : 78	158 : 270	22
10.	Gaming 4	GAMI4	15	2	0	13	19 : 91	92 : 291	19

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Seyrlhner Leopold	4032	SGYB4	14	33 : 0	1210 ± 79	S60
2.	Zamarrin Ernst	1917	SGYB4	14	27 : 2	946 ± 93	S75
3.	Mille Valentin	14436	STGY2	10	22 : 3	787 ± 70	U21(2)
4.	Domer Manuel	13855	PRIE1	13	21 : 5	601 ± 77	
5.	Schmid Robert	11690	GOTS4	13	27 : 7	796 ± 78	S50
6.	Schagerl Philipp	14636	USCH6	11	20 : 7	745 ± 75	S40
7.	Schönbichler Franz	11191	PRIE1	10	17 : 6	788 ± 75	S50
8.	Höller Wilfried	11190	GOTS4	14	22 : 12	654 ± 62	S65
9.	Schadenhofer Josef	11192	PRIE1	9	12 : 5	659 ± 72	S50
10.	Pflügl Bernhard	14365	FERS2	14	18 : 13	634 ± 62	
11.	Huber Johann	14989	USCH6	9	14 : 7	651 ± 71	S50
12.	Kicker Matthias	14413	WIES4	12	17 : 12	590 ± 62	U21(1)
13.	Jaldhauer Simon	14900	NIBE3	8	13 : 7	668 ± 68	U15(1)
14.	Buchelner Johann	12890	USCH6	9	12 : 8	641 ± 70	S60
15.	Eder Gerhard	14839	STGY2	11	14 : 12	611 ± 66	S50
16.	Schadenhofer Josef	12387	GOTS4	11	11 : 13	559 ± 65	S50
17.	Teufel Mariene	92994	SGYB4	12	10 : 14	560 ± 66	
18.	Gernstmayr Christopher	15231	SGUR8	10	11 : 13	489 ± 66	U15(1)
19.	Kaindl Tobias	14406	SGUR8	11	10 : 15	578 ± 64	U15(2)
20.	Wippl Alexander	15156	NIBE3	12	10 : 17	578 ± 75	
21.	Wagner Christoph	14437	STGY2	9	9 : 12	513 ± 71	U18(3)
22.	Gafner Silvan	15381	GAMI4	14	9 : 22	500 ± 69	U15(2)
23.	Burkhard Angelika	92964	WIES4	15	9 : 27	437 ± 65	S40
24.	Teufel Roland	14353	FERS2	12	7 : 19	485 ± 66	
25.	Lasselsberger Heinz	13453	WIES4	13	7 : 23	461 ± 66	S50
26.	Gernstmayr Maximilian	15029	SGUR8	10	6 : 16	458 ± 65	U18(1)
27.	Lorenz Thomas	12506	SGUR8	11	6 : 18	449 ± 70	
28.	Kandler Peter	11823	NIBE3	12	5 : 20	409 ± 67	S70
29.	Bogenreiter Paul	15382	GAMI4	12	4 : 20	435 ± 73	U18(1)
30.	Eichinger Johannes	15187	FERS2	9	2 : 17	279 ± 85	U21(3)
31.	Masek Eric	15388	GAMI4	8	1 : 15	265 ± 100	U15(1)
32.	Stanglauer Jonas	15387	GAMI4	9	1 : 17	305 ± 92	U15(2)

Nicht gewertet

Wimmer Dominik	13047	STGY2	4	9 : 1	790 ± 85	
Wagner Christian	12932	PRIE1	7	11 : 4	758 ± 77	
Gruberbauer Helmuth	11758	NIBE3	7	13 : 5	636 ± 69	S70
Hader Ferdinand	5395	USCH6	8	11 : 4	845 ± 79	S70
Distelberger Matthias	14352	FERS2	3	5 : 2	521 ± 79	
Aigner Roman	14991	STGY2	7	7 : 8	617 ± 75	
Zeitlhofer Jakob	13918	WIES4	1	2 : 1	532 ± 98	U18(2)
Baumann Alexander	15433	WIES4	1	1 : 2	463 ± 111	
Geppi Dominik	15036	USCH6	1	1 : 2	538 ± 89	U21(3)
Schachenhofer Christian	14768	NIBE3	1	1 : 2	482 ± 94	S60
Vondrak Horst	14841	STGY2	1	0 : 2	451 ± 99	S50
Wiesbauer Lukas	15135	SGYB4	1	0 : 2	321 ± 105	U21(1)
Distelberger Manfred	14368	FERS2	2	0 : 4	389 ± 168	
Aigner Martin	15411	STGY2	3	0 : 7	228 ± 145	S50
Hümer Oswald	15157	NIBE3	2	0 : 6	223 ± 96	S60
Steiner Peter	15256	GOTS4	4	0 : 12	284 ± 82	S50

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarergebnisse	Spülergebnisse
1	SGYB4	14	14 : 0	42 : 13	Seyrlhner Leo. sen. / Zamarrin Ern. Seyrlhner Leo. sen. / Teufel Mar. Zamarrin Ern. / Teufel Mar.	90 40 10 Huber Johann Flacher-Colbira Axel Flacher-Colbira Axel / Huber Joh. Flacher-Colbira Axel / Hader Fer. Buchelner Joh. / Schagerl Phi. 20 20 41 21
2	USCH6	13	10 : 3	30 : 10	Flacher-Colbira Axel / Schagerl Phi. Flacher-Colbira Axel / Huber Joh. Buchelner Joh. / Schagerl Phi.	20 20 41 21
3	GOTS4	14	11 : 3	35 : 15	Höller Wil. / Schmid Rob. Höller Wil. / Schadenhofer Jos.	112 01
4	PRIE1	13	9 : 4	34 : 10	Schadenhofer Jos. / Domer Man. Schönbichler Fra. / Domer Man.	30 64
5	STGY2	15	7 : 8	38 : 31	Mille Val. / Aigner Rom. Wimmer Dom. / Aigner Rom. Wimmer Dom. / Mille Val. Mille Val. / Eder Ger. Mille Val. / Wagner Chr. Eder Ger. / Aigner Rom. Wagner Chr. / Aigner Rom. Wagner Chr. / Eder Ger.	20 10 21 11 12 01 01 02
6	SGUR8	14	5 : 9	29 : 34	Gernstmayr Max. / Gernstmayr Chr. Kandler Tob. / Gernstmayr Max. Kandler Tob. / Gernstmayr Chr. Lorenz Tho. / Kandler Tob.	21 25 12 01
7	WIES4	15	5 : 10	24 : 34	Zeitlhofer Jak. / Burkhard Ang. Kicker Mat. / Burkhard Ang. Lasselsberger Hei. / Burkhard Ang.	10 48 02
8	NIBE3	14	4 : 10	24 : 35	Kandler Pet. / Gruberbauer Hel. Gruberbauer Hel. / Jaldhauer Sim. Kandler Pet. / Schachenhofer Chr. Kandler Pet. / Wippl Ale. Kandler Pet. / Jaldhauer Sim.	23 24 01 01 01
9	FERS2	14	3 : 11	14 : 37	Distelberger Mat. / Pflügl Ber. Teufel Rol. / Pflügl Ber. Pflügl Ber. / Distelberger Man. Pflügl Ber. / Eichinger Joh.	10 28 01 04
10	GAMI4	15	2 : 13	14 : 41	Gafner Sil. / Bogenreiter Pau. Gafner Sil. / Masek Er. Bogenreiter Pau. / Stanglauer Jon. Gafner Sil. / Stanglauer Jon.	29 01 01 02



Autowelt Mille

Handel - Service - Reparatur von Auto und Zweirad

3330 St. Peter/Ru + Dr. Hans-Stamm-Platz 14 + Tel. + Fax: 0 74 77 / 42 189
Mobil: 0650 / 42 15 900 + office@autowelt-mille.at + www.autowelt-mille.at



SG Urtilal 9 – 3. Klasse West B

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG Urtilal 9	SGUR9	17	12	1	4	88 : 45	299 : 174	42
2.	Gottsdorf-Persenbeug 3	GOTS3	14	13	1	0	87 : 24	289 : 106	41
3.	Biberbach 1	BIBA1	16	10	3	3	80 : 50	261 : 183	38
4.	SG Ybbstal 5	SGYB5	14	7	1	6	65 : 55	221 : 191	29
5.	Reinsberg 3	REIN3	15	5	2	8	51 : 75	189 : 256	27
6.	SG TT Amstetten 5	SGAM5	14	6	1	7	59 : 57	203 : 204	26
7.	Gaming 3	GAMI3	14	6	0	8	50 : 63	170 : 202	26
8.	Wieselburg 3	WIES3	15	4	3	8	55 : 71	204 : 252	26
9.	Hausmening 4	HAUS4	14	3	1	10	39 : 75	146 : 244	21
10.	Randegg 4	RAND4	13	0	1	12	21 : 80	82 : 252	12

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Aigner Andreas	11387	BIBA1	14	36 : 0	1271 ± 93	S40
2.	Türschel Anja	91566	GOTS3	13	25 : 3	1124 ± 83	
3.	Baumgartner Markus	12070	GOTS3	14	26 : 5	1187 ± 81	
4.	Pröller Michael	12711	SGYB5	9	22 : 3	1065 ± 76	
5.	Mayr Alois	9315	SGYB5	10	20 : 4	1091 ± 78	S50
6.	Thaler Stefan	14600	SGUR9	15	23 : 12	855 ± 67	S50
7.	Wagner Manfred	13604	BIBA1	10	14 : 6	880 ± 68	
8.	Korak Lorenz	15082	SGAM5	12	19 : 10	779 ± 67	U15(1)
9.	Bauer Helfried	13027	SGUR9	13	18 : 11	731 ± 67	S60
10.	Bierbaumer Karl	11687	GOTS3	12	15 : 10	855 ± 71	S60
11.	Ecker Josef	9650	HAUS4	14	20 : 16	821 ± 67	S40
12.	Ständl Roland	13389	SGUR9	13	15 : 12	764 ± 67	S70
13.	Teufel Manfred	13107	REIN3	13	14 : 16	660 ± 65	
14.	Daurer Franz	12643	REIN3	10	13 : 12	720 ± 74	
15.	Bleher Johann	7899	HAUS4	14	14 : 19	631 ± 64	S70
16.	Moser Martin	15069	WIES3	11	11 : 14	699 ± 70	U15(1)
17.	Kreutzer Martin	15129	GAMI3	10	11 : 13	674 ± 70	S40
18.	Neudorfer Michael	14249	BIBA1	9	8 : 13	689 ± 70	U21(3)
19.	Töchler Jan	15233	SGAM5	10	7 : 16	662 ± 68	U15(1)
20.	Loibl Peter	15011	RAND4	11	7 : 18	540 ± 70	S40
21.	Kreutzer Gerald	15128	GAMI3	10	6 : 16	598 ± 77	S50
22.	Gspöner Mario	15137	SGYB5	10	5 : 17	563 ± 72	
23.	Haslauer Jeremias	15252	SGAM5	10	5 : 19	440 ± 70	U11
24.	Plögl Rudolf	15351	HAUS4	14	2 : 29	329 ± 102	S65
25.	Riegler Harald	15405	RAND4	11	1 : 20	416 ± 101	S40

Nicht gewertet:

Haslauer Matthias	9675	SGAM5	4	10 : 0	1314 ± 149	S40
Anerinhof Rene	13063	WIES3	3	9 : 0	1310 ± 102	
Jungwirth Elisabeth	91487	WIES3	1	3 : 0	934 ± 116	
Richtasch Martin	9106	GAMI3	7	17 : 3	969 ± 85	S40
Blauensteiner Manfred	12473	SGUR9	6	11 : 2	903 ± 85	S50
Rechberger Clemens	14167	REIN3	7	11 : 8	864 ± 73	U18(2)
Einsiedl Karl	14986	WIES3	7	8 : 8	835 ± 75	S50
Domingger Rene	15479	WIES3	6	6 : 7	706 ± 98	
Brunner Nicole	91548	GOTS3	2	3 : 2	1171 ± 82	
Frankl Leopold	13061	WIES3	6	5 : 10	573 ± 75	S70
Pröller Tristan	14459	REIN3	5	3 : 7	481 ± 94	U15(2)
Moser Christian	14061	RAND4	1	2 : 1	617 ± 98	S40
Lechner Gerald	13417	RAND4	2	2 : 2	912 ± 105	
Pröller Simon	15477	SGYB5	2	2 : 3	651 ± 104	
Lehner Franz	15342	GAMI3	6	2 : 11	427 ± 99	
Seisenbacher Stefan	15138	SGYB5	3	2 : 6	496 ± 87	
Berger Thomas	15341	GAMI3	5	1 : 9	467 ± 107	
Bierbaumer Julian	14715	GOTS3	1	0 : 2	203 ± 108	U13(1)
Reichartzeder Tobias	12768	SGYB5	1	0 : 2	510 ± 131	
Sanchez Guevara Leonardo	15397	WIES3	1	0 : 2	688 ± 226	U13(2)
Sturmlehner Jana	92987	REIN3	1	0 : 2	340 ± 143	U18(2)
Wagner Thomas	15134	SGYB5	1	0 : 2	428 ± 106	
Wodicka Lukas	12330	SGYB5	1	0 : 2	840 ± 133	
Zeithofer Jakob	13918	WIES3	1	0 : 2	532 ± 98	U18(2)
Grubmüller Nicolas	15409	WIES3	3	0 : 6	304 ± 179	U13(1)
Lechner Jakob	13566	WIES3	3	0 : 6	630 ± 89	U23(1)
Schomsteiner Johannes	15507	REIN3	3	0 : 6	483 ± 180	
Teufel Johann	15406	RAND4	3	0 : 6	201 ± 160	S50
Sieber Luca	15393	WIES3	3	0 : 7	233 ± 142	U13(1)

Rang	T-Abk.	Sp	S / N	Sätze	Paarungen/Boie	Spielergebnisse
1.	GOTS3	14	12 : 2	39 : 10	Bierbaumer Kar. / Baumgartner Mar. Baumgartner Mar. / Türschel Anj.	Bierbaumer Karl 11:1 Baumgartner Markus 12:2 Türschel Anja 1:1
2.	BIBA1	14	11 : 3	34 : 10	Aigner And. / Wagner Man. Aigner And. / Neudorfer Mic. Aigner And. / Lehner Fr.	Wagner Manfred 7:1 Aigner Andreas 11:3 Neudorfer Michael 4:1 Lehner Fritz 0:1
3.	SGYB5	14	10 : 4	32 : 17	Mayr Alo. / Pröller Mic. Pröller Mic. / Teufel Tob. Mayr Alo. / Seisenbacher Ste. Mayr Alo. / Gspöner Mar. Wodicka Luk. / Reichartzeder Tob. Pröller Mic. / Seisenbacher Ste.	Teufel Tobias 1:0 Pröller Michael 8:1 Mayr Alois 9:2 Seisenbacher Stefan 1:1 Gspöner Mario 1:2 Wodicka Lukas 0:1 Reichartzeder Tobias 0:1
4.	SGUR9	18	10 : 6	39 : 28	Blauensteiner Man. / Bauer Hel. Ständl Rol. / Thaler Ste. Blauensteiner Man. / Ständl Rol. Bauer Hel. / Ständl Rol.	Blauensteiner Manfred 5:2 Ständl Roland 7:5 Thaler Stefan 3:1 Bauer Helfried 5:4
5.	SGAM5	12	7 : 5	24 : 22	Haslauer Mat. / Korak Lor. Korak Lor. / Töchler Jan. Haslauer Mat. / Töchler Jan. Korak Lor. / Korak Lor.	Haslauer Matthias 5:1 Korak Lorenz 7:6 Töchler Jan 2:4 Korak Robert 0:1
6.	WIES3	15	6 : 9	24 : 33	Einsiedl Kar. / Domingger Ren. Lechner Jak. / Grubmüller Nic. Pröller Leo. / Einsiedl Kar. Pröller Leo. / Moser Mar. Einsiedl Kar. / Moser Mar. Anerinhof Ren. / Moser Mar. Moser Mar. / Grubmüller Nic. Pröller Leo. / Lechner Jak. Moser Mar. / Moser Wi.	Domingger Rene 1:0 Einsiedl Karl 3:3 Moser Martin 3:7 Pröller Leopold 3:3 Lechner Jakob 1:1 Grubmüller Nicolas 1:1 Anerinhof Rene 1:2 Moser Wilhelm 0:1
7.	GAMI3	13	4 : 9	19 : 28	Kreutzer Ger. / Kreutzer Mar. Reichsch Mar. / Kreutzer Mar. Reichsch Mar. / Kreutzer Ger. Kreutzer Ger. / Berger Tho.	Kreutzer Martin 3:9 Kreutzer Gerald 3:7 Reichsch Martin 2:4 Berger Thomas 0:1
8.	REIN3	15	4 : 11	22 : 36	Daurer Fra. / Pröller Tr. Rechberger Cle. / Pröller Tr. Teufel Man. / Pröller Tr. Daurer Fra. / Teufel Man. Teufel Man. / Rechberger Cle.	Pröller Tristan 9:2 Daurer Franz 3:9 Teufel Manfred 2:4 Rechberger Clemens 1:2
9.	HAUS4	14	3 : 11	18 : 37	Bleher Joh. / Ecker Jos. Bleher Joh. / Denk Har. Bleher Joh. / Plögl Rud.	Ecker Josef 3:4 Bleher Johann 3:11 Denk Harald 0:1 Plögl Rudolf 0:8
10.	RAND4	11	2 : 9	19 : 30	Loibl Pet. / Riegler Har. Lechner Ger. / Loibl Pet.	Riegler Harald 2:8 Loibl Peter 2:9 Lechner Gerald 0:1



Franz Rudelstorfer
Versicherungsmakler
 Erler Straße 10
 A-3352 St. Peter/Au
 Telefon 0 74 77 / 435 90
 Fax 0 74 77 / 435 93-40
 office@rudelstorfer.at
 www.rudelstorfer.at